

Rechnung 2021

Einladung zu den
Gemeindeversammlungen

Freitag, 20. Mai 2022
Mehrzweckhalle

Römisch-Katholische
Kirchgemeinde **19.00 Uhr**
Politische Gemeinde **20.15 Uhr**

Einladung

zu den Gemeindeversammlungen in der Mehrzweckhalle

**Römisch-Katholische
Kirchgemeinde**

Freitag, 20. Mai 2022, 19.00 Uhr

Politische Gemeinde

Freitag, 20. Mai 2022, 20.15 Uhr

Im Anschluss an die Gemeindeversammlungen laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein.

Die detaillierten Rechnungen der Politischen Gemeinde und der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde können auf www.ennetbuergen.ch eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei angefordert werden.

INHALTSVERZEICHNIS

1. RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE

Geschäftsordnung	5
Rechenschaftsbericht Kirchenrat	6
Kirchenglockenläuten	11
Wahlen Finanzkommission	12
Wahlen Grosser Landeskirchenrat Nidwalden	12
Erläuterungen zur Rechnung	13
Gesamtübersicht Rechnung	14
Gestuffer Erfolgsausweis	15
Erfolgsrechnung	16
Begründung Abweichungen zum Budget / Nachtragskredite	19
Investitionsrechnung	21
Schlussabrechnung Objektkredite	22
Bilanz	23
Anlagespiegel	24
Finanzkennzahlen	25
Bericht der Finanzkommission	27

2. POLITISCHE GEMEINDE

Geschäftsordnung	29
Rechenschaftsbericht Gemeinderat	30
Erneuerung Altstoffsammelstelle	44
Sanierung Bürgenstockstrasse (Mattgrat-Zinggli)	47
Wahlen Finanzkommission	50
Wahlen Schulkommission	50
Erläuterungen zur Rechnung	51
Gesamtübersicht Rechnung	53
Gestuffer Erfolgsausweis	54
Erfolgsrechnung	55
Begründung Abweichungen zum Budget / Nachtragskredite	64
Investitionsrechnung	73
Begründung Kreditüberschreitungen Investitionsrechnung	76
Bilanz	78
Geldflussrechnung	79
Anhang	80
Bericht der Finanzkommission	88

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ENNETBÜRGEN

Gemeindeversammlung
Freitag, 20. Mai 2022, 19.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle

GESCHÄFTSORDNUNG

1. **Wahl der Stimmenzähler**
2. **Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Kirchenrates**
3. **Kirchenglockenläuten; Morgengebet von 05.00 Uhr auf 06.00 Uhr verschieben**
4. **Wahlen; Finanzkommission und Landeskirchenrat der Römisch-Katholischen Landeskirche Nidwalden**
 - 4.1. Wahl von drei Mitgliedern in die Finanzkommission auf eine Amtsdauer von vier Jahren (2022 – 2026)
 - 4.2. Wahl von drei Mitgliedern in den Grossen Kirchenrat der Römisch-Katholischen Landeskirche Nidwalden auf eine Amtsdauer von vier Jahren (2022 – 2026)
5. **Finanzen**
 - 5.1 Gewährung der Nachtragskredite zum Budget 2021
 - 5.2 Genehmigung der Jahresrechnungen 2021



Geschäft Nr. 2

Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Kirchenrates

Kirchenrat Pfarrei Ennetbürgen – Rechenschaftsbericht 2021

Präsidiales

Das 2021 fühlte sich ein bisschen an wie eine schlechte Fortsetzung von 2020: Katastrophen, Proteste und immer wieder Corona. Trotz allen Corona-Massnahmen konnte am Bettag 19. Sept. 2021 mit einer kleinen Feier das neue Pfarreizentrum St. Antoni und der neue Dorfplatz an der Buochserstrasse 6 eingeweiht werden.

Kirchenrat

Mit dem Einzug in das neue Pfarreizentrum St. Antoni und das neu renovierte Wohnhaus St. Jost war das 2021 für den Kirchenrat ein sehr intensives und aktives Jahr. An rund elf Kirchenrats-sitzungen und einer Klausurtagung haben wir 74 Geschäfte beraten und entsprechende Entscheide gefällt. Auf dem Zirkularweg ausserhalb der Kirchenratssitzungen wurden zwei Geschäfte beschlossen. Dazu kommen diverse Kommissions-, Arbeitsgruppen- und Absprachesitzungen.

Gemeindeleitung

Das Bild des Pilgers passt sehr gut zu Glaube und Kirche. Wir sind alle unterwegs. Als Pfarrgemeinde begleiten wir dabei unsere Mitmenschen auf ihrem Weg von der Wiege bis zur Bahre, freuen, feiern, lernen, informieren, helfen, teilen, fühlen und leiden mit ihnen, besuchen, begleiten, ermuntern, richten auf, unterstützen, trösten und stehen

dort bei, wo wir gerade gebraucht werden. Dabei ist der Weg das Ziel. Mit dieser Aussage lässt sich das letzte Jahr gut umschreiben. Es kommt auf den Weg drauf an, wie wir ein bestimmtes Ziel erreichen möchten. Es ist vor allem das Ziel gewesen, die Pandemie trotz aller Beeinträchtigungen durch mehr oder weniger sinnvolle Vorgaben einigermaßen gut zu überstehen und als Glaubensgemeinschaft zuversichtlich in die Zukunft zu gehen.

Innovation und Kreation

Die Corona-Pandemie hat die Verantwortlichen motiviert, besonders innovativ und kreativ zu sein. Unter diesem Aspekt hat am 6. Juni der Weisse Sonntag in vierfacher Auflage stattgefunden. Dank der Flexibilität von P. Josef Christen SMB und den in der Liturgie Beteiligten, den beiden Katechetinnen Patricia Dahinden und Isabella Näpflin, sowie den Familienangehörigen, bleibt dieser Festtag vor allem den dreissig Erstkommunikanten-Kindern noch lange in bester Erinnerung. Bereits einen Monat vorher sind die Viertklässler*innen mit ihren Begleitpersonen unter der Leitung von Katechetin Gaby Gabriel einen eindrücklichen und bestens vorbereiteten Versöhnungsweg von Ennetbürgen (Pfarrkirche) nach Buochs (reformierte Kirche) gegangen. Kurz darauf haben vierzehn Jugendliche von Abt Christian Meyer OSB Engelberg in einer von Katechetin Jasmin Häcki vorbereiteten schönen Feier das Sakrament der Firmung empfangen

Spirituell unterwegs

Die spirituellen Wegwanderungen mit Pfarreimitarbeiterin Moni Amstutz sind in unserer Pfarrgemeinde ein echtes Bedürfnis und werden dementsprechend frequentiert. Nach zwei Jahren hat nun als endgültiger Abschluss des Jubiläums «125 Jahre Pfarrkirche St. Anton 1894-2019» die Familienwanderung zu den Wegkreuzen, Helgenstöckli und Kapellen am Bürgenberg stattgefunden und nachhaltige Eindrücke hinterlassen. Kurz darauf haben dreizehn Wanderlustige bei schönstem Sommerwetter im Napfgebiet eine Wanderung der besonderen Art von Zell nach Luthern Bad erlebt. Durch kräftig duftende Heuwiesen und Wälder, auf schmalen und breiteren Wegen, hangaufwärts und wieder hinunter, über Hügel und durch Mulden und an Bauernhöfen, Wegkreuzen und Kapellen vorbei, hat sich die Wandergruppe am Wallfahrtsort an heiligen Wassern abkühlen lassen. Und auch das Besinnliche und Kulinarische ist – wie immer auf diesen spirituellen Wanderungen – nicht zu kurz gekommen, genauso wie der von Moni im Oktober organisierte Einblick hinter die Klostermauern des Benediktinerklosters Engelberg, der einer interessierten Besucherschar sowohl spirituelle als auch kulinarische Kost ermöglicht hat.

Diakonie

Im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten üben die Pfarreiverantwortlichen den Diakoniedienst aus. Dazu gehören Haus-, Kranken-, Spital- und Sterbebesuche, Trauergespräche, aber auch spontane Gespräche auf der Strasse, auf dem Friedhof, im Sekretariat, in der Mitwirkung innerhalb der Diakonieguppe, Opferkommission oder beim

Glühweinstand «Advent uf em Dorfplatz». Die Begegnungsgruppe der Altersbetreuung Ennetbürgen leistet unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit. Zudem ist Pfarreimitarbeiterin Moni Amstutz als JuBla-Präses tätig, der Gemeindeleiter nimmt Einsitz in der Altersstiftung Ennetbürgen (Ansprechperson für Soziales und Seelsorge), in der lokalen Winterhilfekommission und wirkt als Armeeseelsorger in der Log Br 1 (DC Asg) und im Spit Bat 75 (Asg). Darüber hinaus finden im Hintergrund auch immer wieder viele Seelsorgegespräche mit Jung und Alt statt.

Ökumene

Die Zusammenarbeit mit unserer Schwesterkirche harmoniert gut und bezieht sich auf verschiedene (Schüler)Gottesdienste in Ennetbürgen und Buochs. Katechetin Maya Weekes bietet neben der BiKi (Bibelkiste) mit SchaSu (Schatzsuche) ein neues Kinderprojekt an. Es geht um erste Erfahrungen mit der Bibel. Dabei wird sie von Moni Amstutz unterstützt. Die interkonfessionelle Zusammenarbeit mit Pfarrerin Tünde Basler-Zsebesi findet in einem gegenseitig sehr wertschätzenden und wohlwollenden Rahmen statt.

Pfarreise nach Rumänien

Was lange währt, wird endlich gut! Unter dieses Motto lassen sich zwei seit längerem geplante Pfarreiprojekte stellen: die Rumänienreise und Einweihung des neuen Pfarreizentrums. Sicher haben die Gebete der Pilger* innen auf der Pfarreiwallfahrt nach Maria Rickenbach geholfen, denn nach der dritten Verschiebung hat es endlich geklappt: Von Bukarest über Kronstadt (Brasov) zu den Moldau Klöstern in die

Bukovina und dann nach Hermannstadt (Sibiu) haben fünfzehn reiselustige und gespannte Reisetilnehmer*innen unter der kompetenten Leitung von Stefan Bichler in Rumänien elf abwechslungsreiche und eindrückliche Tage erlebt. Von A-Z bestens vorbereitet und organisiert, haben dabei vor allem die Begegnungen mit den Einheimischen beeindruckt. Darunter zählt auch die Begegnung mit unseren Pfarreiangehörigen Getta und Robert Jacqueroud in Sibiu, die sich dort seit vielen Jahren mit viel Herzblut für benachteiligte Kinder und Familien engagieren. Obwohl es nur ein kleiner Teil von Rumänien gewesen ist, hat die Reisegruppe viel Gutes aus diesem Land in die Schweiz mitnehmen dürfen. Vielen Dank an Stefan, Getta und Robert und vor allem Cătălin Mureșan von Siebenbürgen Reisen, die das ermöglicht haben. – Mersi mult!

Öffentlichkeitsarbeit

In unserem zweiwöchentlich erscheinenden Pfarreiblatt und auf der Pfarreihomepage www.pfarrei-ennetbuergen.ch informieren wir jeweils über aktuelle Ereignisse und Anlässe unserer Pfarrei und Kirchgemeinde. Auch in «Us eysem Dorf» ist die Kirche präsent und informiert über ihre vielseitigen Aktivitäten. Nach 25-jähriger erfolgreicher Tätigkeit als Hauptverantwortlicher des Ennetbürger Pfarreiblatts hat Franz Wyrsh den Schreibgriffel jüngeren Händen anvertraut. Mit Bea Kaiser und Patricia Dahinden haben wir zwei neue Redaktorinnen gewinnen können, welche nun die verdankenswerte Arbeit von Franz Wyrsh fortführen. Die für das Layout zuständige Pfarreisekretärin Sabine Waser ergänzt das Redaktionsteam.

Finanzen

Für das Jahr 2021 ist der Rechnungsabschluss auch dieses Jahr wieder positiv ausgefallen. Die spezielle Situation hatte wiederum teilweise grosse Auswirkungen auf einzelne Budgetposten. Aus weniger Aufwand und budgetiertem Mehrertrag resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 124'100.00.

So konnten im letzten Jahr viele geplante Anlässe und Projekte nicht umgesetzt werden, dies ergab einen grossen Minderaufwand im Bereich Kirche und religiöse Angelegenheiten.

Beim Neubau Buochserstrasse 6 wurden die Handänderungssteuern direkt im Bauprojekt abgerechnet, zusätzlich wird der Erneuerungsfonds erst ab dem 3. Betriebsjahr fällig, was den Aufwand im Bereich Liegenschaften des Finanzvermögens sehr stark reduzierte. Die Landeskirche zahlte ebenfalls im letzten Jahr einen viel höheren Betrag für den Normausgleich, was zusätzlich zum guten Ergebnis beigetragen hat.

Die Kirchgemeinde kann mit nachhaltiger und langfristiger Finanzplanung die an sie gestellten Aufgaben in den verschiedenen Bereichen erfüllen und für zukünftige nötige Investitionen bereit sein.

Personelles

Erfolgreich am Ziel sind unsere beiden Sakristane Helen Gander und Pius Odermatt. Beide haben nach dem Besuch der Sakristanenschule in Einsiedeln aus den Händen von Schulleiter Dr. Erwin Keller den kirchlichen Fähigkeitsausweis als Sakristan entgegennehmen dürfen. Dieses stolze Gefühl, es geschafft zu haben, kennt nun auch unsere frischgebackene Katechetin FA, Jasmin Häcki, die in einem feierlichen

Akt in Schongau aus den Händen von Synodalrätin Sandra Huber (Landeskirche Luzern) den Fachausweis erhalten hat. Mit Katechetin Esther De Clercq-Kradolfer hat seitens der reformierten Kirche eine neue Lehrkraft die Nachfolge von Katechetin Regina Hauenstein auf der ORS angetreten. Ihre Kollegin Sarah Ronner betreut die reformierten Kinder der dritten Primarklassen, während sich die katholischen Schüler*innen auf die Erstkommunion vorbereiten. Mit Lukas Joho konnten wir einen neuen KGU-Leiter für die Begleitung unserer Firmlinge gewinnen. Er tritt die Nachfolge der Kleingruppenleiterinnen Barbara Gabriel und Caroline Frank an, deren Engagement wir hier herzlich verdanken. Zusammen mit dem HGU-Team freuen wir uns, seit Beginn des Schuljahres 2021/22 mit Franziska Gasser und Pia Gabriel zwei neuen HGU-Leiterinnen für die ersten Primarklassen unter uns zu wissen. In diesem Jahr hat auch Sabine Waser ihr zehnjähriges Dienstjubiläum auf dem Pfarreisekretariat feiern dürfen. Wir danken und gratulieren herzlich.

Liegenschaften

Unsere Liegenschaften werden von unseren Sakristanen sehr pflichtbewusst unterhalten. Kleine Mängel beheben sie direkt. Das hilft, grössere Schäden früh zu erkennen, damit diese rechtzeitig repariert werden. Der in die Jahre gekommene Grenzhag aus Holz an der Buochserstrasse 2 wurde durch einen neuen Eisenzaun ersetzt. Ein Teil der Wiese wird weiterhin der benachbarten Kita kostenlos zur Verfügung gestellt. An der Pfarrkirche musste eine Generalrevision am Uhrwerk unplanmässig ausgeführt werden. Die Störungen an

der Uhr hatten sich in letzter Zeit stark gehäuft. Wir hoffen nun auf eine genaue Zeitangabe beim Kirchenturm, was von der Bevölkerung genau beobachtet wird. Trotz Handyzeitalter will man den Blick zur Kirchenuhr nicht missen.

Zentrumshaus, Buochserstrasse 6

Am Bettag wurde der Neubau mit dem Pfarreizentrum anlässlich einer schlichten Feier eingeweiht. Eine Tafel am Brunnen erinnert an das Gemeinschaftswerk der drei Ennetbürger Körperschaften. Die verschiedenen Räume des Pfarreizentrums im Erdgeschoss wurden an die verschiedenen Benutzer übergeben. Es besteht auch die Möglichkeit, einzelne Räume zu mieten. Melden Sie sich bei Bedarf beim Pfarreisekretariat. Nachdem die Bauabrechnung im Kostenrahmen abschliesst, kann man stolz auf den Neubau sein.

Kapellen Buochli und St. Jost

Beide Kapellen erfreuen sich weiterhin grosser Beliebtheit und werden rege besucht. Auf der Liegenschaft St. Jost konnten im Zusammenhang mit dem Trockenmauer-Projekt der Gemeinde ca. 50 m Trockenmauer saniert werden. Die ganze Liegenschaft wird vom Pächter nun als ökologische Ausgleichsfläche bewirtschaftet.

Neu wird beim St. Jost-Haus ein Defibrillator für die Allgemeinheit zugänglich sein.

Friedhof

2021 fanden auf unserem Friedhof 45 Bestattungen statt und Angehörige mussten von nahestehenden Personen Abschied nehmen. Bei zehn Bestattungen wurde das Gemeinschaftsgrab gewählt. Sechsmal wurde als Ruhe-

stätte ein Urnen-Erdgrab und viermal eine Urnennische bevorzugt. Eine Person wünschte eine Erdbestattung. 24 Verstorbene wurden im Urnenhain bestattet. 39 Verstorbene waren römisch-katholisch, drei reformiert, eine Person gehörte der Freien Evangelischen Gemeinde an und zwei waren konfessionslos.

Wir sagen DANKE

Unsere Pfarrei ist eine lebhafte und vor allem sehr engagierte Pfarrei. Das haben wir nicht zuletzt den vielen Personen zu verdanken, die sich haupt- und/oder ehrenamtlich für unsere Kirche in unserer Gemeinschaft einsetzen. Ein grosses Dankeschön spricht der Kirchenrat den rund 100 mittragenden Personen aus.

«Mit Eych – Fir Eych» haben wir im vergangenen Jahr einmal mehr intensiv gelebt und uns für unsere Kirchgemeinde engagiert. Das war nur möglich dank Ihrer Unterstützung und Ihrem entgegengebrachten Vertrauen, liebe

Ennetbürgerinnen und Ennetbürger. Dafür danken wir Ihnen herzlich!

März 2022

Kirchenrat Ennetbürgen

Aus dem Pfarreibuch 2021 – Pfarrei St. Anton Ennetbürgen

Taufen	53
davon auswärtige Taufen	30
Eheschließungen	9
Bestattungen	45
Erstkommunikanten	30
Ministranten	32
davon neu	12
Firmlinge	14
Kirchenaustritte	33
Kircheneintritte	2

Geschäft Nr. 3

Kirchenglockenläuten; Morgengebet von 05.00 Uhr auf 06.00 Uhr verschieben

Der Kirchenrat bekommt immer wieder Rückmeldungen zum Glockengeläut der Pfarrkirche in unserer Gemeinde. Am häufigsten wird das Kirchenglockenläuten zum Morgengebet kritisiert, welches in Ennetbürgen um 5.00 Uhr und in Buochs um 6.00 Uhr ertönt. Viele Ennetbürgerinnen und Ennetbürger fühlen sich durch das doppelte Glockengeläut zu unterschiedlichen Zeiten in früher Stunde gestört.

Der Kirchenrat möchte an der Kirchgemeindeversammlung abstimmen lassen, ob die Stimmberechtigten das Kirchenglockenläuten zum Morgengebet an Buochs auf 06.00 Uhr anpassen wollen oder nicht.

Antrag

Der Kirchenrat stellt den Stimmberechtigten den Antrag, der Verschiebung des Kirchenglockengeläutes von 05.00 Uhr auf 06.00 Uhr zuzustimmen.

Geschäft Nr. 4

Wahlen; Finanzkommission und Landeskirchenrat der Römisch-Katholischen Landeskirche Nidwalden

4.1. Wahl von drei Mitgliedern in die Finanzkommission auf eine Amtsdauer von vier Jahren (2022 – 2026)

Die Finanzkommission der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde besteht gemäss Gemeindeordnung aus drei Mitgliedern. Diese sind durch die Gemeindeversammlung auf die verfassungsmässige Amtsdauer von vier Jahren zu wählen. Die Finanzkommission konstituiert sich selbst.

Nach einer Amtszeit von zehn bzw. acht Jahren stellen sich Iris Flüeler-Ambauen und Fabian Murer nicht mehr zur Wiederwahl. Das weitere Mitglied Jörg Nick stellt sich für eine weitere Legislatur zur Verfügung.

Jeder Aktivbürgerin und jedem Aktivbürger steht für die Wahlen im Rahmen der Gesetzgebung das freie Vorschlagsrecht zu. Wahlvorschläge können bis zum Beginn der Abstimmung gemacht werden. Die Bestimmungen zum Wahlverfahren sowie zur Wahlvoraussetzung richten sich nach dem Behördengesetz (NG 161.1) und dem Gemeindegesetz (NG 171.1).

4.2. Wahl von drei Mitgliedern in den Grossen Kirchenrat der Römisch-Katholischen Landeskirche Nidwalden auf eine Amtsdauer von vier Jahren (2022 – 2026)

Der Grosse Kirchenrat der Landeskirche setzt sich aus 40 Mitgliedern zusammen. Davon stehen der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Ennetbürgen drei Sitze zu. Die Wahl der Mitglieder in den Grossen Kirchenrat der Römisch-Katholischen Landeskirche erfolgt durch die Gemeindeversammlung und nach der Gemeindegesetzgebung.

Für die neue Amtsdauer von 2022 – 2026 stellen sich Kirchenpräsident Theo Kuchler und Thomas Rebsamen für eine weitere Legislatur zur Verfügung. Alois Gasser stellt sich nach einer Amtszeit von 8 Jahren nicht mehr zur Wiederwahl.

Jeder Aktivbürgerin und jedem Aktivbürger steht für die Wahlen im Rahmen der Gesetzgebung das freie Vorschlagsrecht zu. Wahlvorschläge können bis zum Beginn der Abstimmung gemacht werden. Die Bestimmungen zum Wahlverfahren sowie zur Wahlvoraussetzung richten sich nach dem Behördengesetz (NG 161.1) und dem Gemeindegesetz (NG 171.1).

Geschäft Nr. 5

Finanzen

Erläuterungen zur Rechnung 2021

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2021 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 124'100.90 ab. Budgetiert hat der Kirchenrat einen Ertragsüberschuss von CHF 32'900.—.

Auch in diesem Jahr hatte die spezielle Situation teilweise grosse Auswirkungen auf einzelne Budgetposten. Aus weniger Aufwand und budgetiertem Mehrertrag resultiert ein sehr positiver Jahresabschluss. Beim Neubauprojekt an der Buochserstrasse 6 wurde die budgetierte Handänderungssteuer direkt im Projekt abgerechnet, zusätzlich soll der Erneuerungsfonds erst ab dem 3. Jahr geäufnet werden, was den Aufwand im Bereich Liegenschaften im Finanzvermögen um total CHF 52'000 reduzierte. Die wiederum unerwartet hohe Auszahlung der Landeskirche für den Normausgleich hat zusätzlich zum guten Ergebnis beigetragen. Die Steuereinnahmen waren insgesamt minim tiefer als angenommen.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2021 schliesst mit Nettoinvestitionen von – CHF 282'382.25 ab. Die Mehreinnahmen resultieren aus dem Verkauf des Pfarreiheimes in der MZA an die Politische Gemeinde im Betrag von CHF 370'313.90. Die Ausgabenseite enthält den Abschluss des Neubaus an der Buochserstrasse 6 sowie die Sanierung des Wohnhauses und des Stalls St. Jost. Die entsprechenden Schlussabrechnungen der Objektkredite finden Sie auf Seite 22.

Bilanz und Eigenkapital

Die Bilanzsumme verringert sich um CHF 233'000 auf CHF 5,59 Mio. Der Saldo des Eigenkapitals beträgt nach Verbuchung des Ertragsüberschusses 2021 CHF 1,49 Mio.

Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt per 31.12.2021 CHF 494.

Antrag

1. Der Kirchenrat beantragt, die Nachtragskredite zum Budget 2021 zu gewähren.
2. Der Kirchenrat beantragt, die Jahresrechnungen 2021 zu genehmigen.
Der Ertragsüberschuss ist als freies Eigenkapital vorzutragen.

Gesamtübersicht	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Betrag		Betrag		Betrag	
<i>Erfolgsrechnung</i>						
Betrieblicher Aufwand	-1'222'517.89		-1'262'200.00		-1'165'667.49	
Betrieblicher Ertrag	1'248'278.50		1'248'500.00		1'225'605.63	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	25'760.61		-13'700.00		59'938.14	
Ergebnis aus Finanzierung	98'340.29		46'600.00		36'921.50	
Operatives Ergebnis	124'100.90		32'900.00		96'859.64	
Ausserordentliches Ergebnis						
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	124'100.90		32'900.00		96'859.64	
<i>Investitionsrechnung</i>						
Investitionsausgaben	-32'351.65		-500'000.00		-3'299'404.90	
Investitionseinnahmen	314'733.90				2'165'180.00	
Nettoinvestitionen	282'382.25		-500'000.00		-1'134'224.90	

Gestuffer Erfolgsausweis		Rechnung 2021		Rechnung 2020	
		Betrag	Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	-1'222'517.89	-1'262'200.00	-1'165'667.49	
31	Sach- und übriger Aufwand	-735'344.95	-733'600.00	-726'673.25	
33	Abschreibungen	-274'748.09	-285'200.00	-276'475.36	
35	Einlagen	-150'200.00	-154'700.00	-53'200.00	
36	Transferaufwand	-225.00	-200.00		
37	Durchlaufende Beiträge	-61'999.85	-88'500.00	-109'318.88	
	Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	1'248'278.50	1'248'500.00	1'225'605.63	
41	Regalien und Konzessionen	1'127'898.35	1'140'000.00	1'086'319.40	
42	Entgelte	45'742.20	39'700.00	48'660.55	
43	Verschiedene Erträge	5'486.35	19'000.00	32'450.63	
45	Entnahmen Fonds	270.00	300.00	330.00	
46	Transferertrag	68'881.60	49'500.00	57'845.05	
47	Durchlaufende Beiträge				
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit				
		25'760.61	-13'700.00	59'938.14	
34	Finanzaufwand	-37'040.70	-91'800.00	-16'319.55	
44	Finanzertrag	135'380.99	138'400.00	53'241.05	
	Ergebnis aus Finanzierung				
		98'340.29	46'600.00	36'921.50	
	Operatives Ergebnis				
		124'100.90	32'900.00	96'859.64	
38	Ausserordentlicher Aufwand				
48	Ausserordentlicher Ertrag				
	Ausserordentliches Ergebnis				
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung				
		124'100.90	32'900.00	96'859.64	

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	480'995.73	55'919.75	457'500.00	57'900.00	394'794.69	57'508.35
Nettoergebnis		425'075.98		399'600.00		337'286.34
01 Legislative und Exekutive	80'983.10		74'500.00		78'205.44	
011 Legislative	9'161.55		8'900.00		9'003.25	
0110 Legislative	9'161.55		8'900.00		9'003.25	
012 Exekutive	71'821.55		65'600.00		69'202.19	
0120 Exekutive	71'821.55		65'600.00		69'202.19	
02 Allgemeine Dienste	400'012.63	55'919.75	383'000.00	57'900.00	316'589.25	57'508.35
022 Allgemeine Dienste	136'493.03	6'040.00	141'800.00	5'000.00	146'454.60	5'900.00
0220 Allgemeine Dienste	136'493.03	6'040.00	141'800.00	5'000.00	146'454.60	5'900.00
029 Verwaltungslegenschaften	263'519.60	49'879.75	241'200.00	52'900.00	170'134.65	51'608.35
0290 Verwaltungslegenschaften	263'519.60	49'879.75	241'200.00	52'900.00	170'134.65	51'608.35
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	704'543.26	72'613.45	765'200.00	72'000.00	731'572.30	73'632.45
Nettoergebnis		631'929.81		693'200.00		657'939.85
33 Medien	34'763.49	12'110.00	36'400.00	13'000.00	35'744.60	12'497.00
332 Massenmedien	34'763.49	12'110.00	36'400.00	13'000.00	35'744.60	12'497.00
3320 Massenmedien	34'763.49	12'110.00	36'400.00	13'000.00	35'744.60	12'497.00
35 Kirchen und religiöse Angelegenheiten	669'779.77	60'503.45	728'800.00	59'000.00	695'827.70	61'135.45
350 Kirchen und religiöse Angelegenheiten	669'779.77	60'503.45	728'800.00	59'000.00	695'827.70	61'135.45
3500 Kirchen und religiöse Angelegenheiten	669'779.77	60'503.45	728'800.00	59'000.00	695'827.70	61'135.45

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 FINANZEN UND STEUERN	74'019.60	1'255'126.29	131'300.00	1'257'000.00	55'620.05	1'147'705.88
Nettoergebnis	1'181'106.69		1'125'700.00		1'092'085.83	
91 Steuern	36'998.55	1'131'462.00	39'500.00	1'142'500.00	39'326.75	1'093'623.75
910 Steuern	36'998.55	1'131'462.00	39'500.00	1'142'500.00	39'326.75	1'093'623.75
9100 Steuern	36'998.55	1'131'462.00	39'500.00	1'142'500.00	39'326.75	1'093'623.75
93 Finanz- und Lastenausgleich		32'486.00		10'000.00		21'286.00
930 Finanz- und Lastenausgleich		32'486.00		10'000.00		21'286.00
9300 Finanz- und Lastenausgleich		32'486.00		10'000.00		21'286.00
95 Übrige Ertragsanteile		5'486.35		19'000.00		32'450.63
950 Übrige Ertragsanteile		5'486.35		19'000.00		32'450.63
9500 Übrige Ertragsanteile		5'486.35		19'000.00		32'450.63
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	37'021.05	85'531.89	91'800.00	85'000.00	16'293.30	42.60
961 Zinsen	29'563.25	6.89	32'000.00		16'229.90	42.60
9610 Zinsen	29'563.25	6.89	32'000.00		16'229.90	42.60
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	7'457.80	85'525.00	59'800.00	85'000.00	63.40	
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	7'457.80	85'525.00	59'800.00	85'000.00	63.40	
97 Rückverteilungen		160.05		500.00		302.90
971 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		160.05		500.00		302.90
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		160.05		500.00		302.90
	1'259'558.59	1'383'659.49	1'354'000.00	1'386'900.00	1'181'987.04	1'278'846.68

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamtergebnis	124'100.90		32'900.00		96'859.64	
	1'383'659.49	1'383'659.49	1'386'900.00	1'386'900.00	1'278'846.68	1'278'846.68

Begründungen von Abweichungen zum Budget einschliesslich Nachtragskredite 2021

Wesentliche Mehr- und Minderaufwendungen bzw. Mehr- und Mindererträge in der Rechnung 2021 werden in der Folge begründet. Dabei gehen wir vom Nettobetrag der funktionalen Gliederung aus, wie sie in der Erfolgsrechnung gezeigt werden.

Für den Nachvollzug der einzelnen Positionen kann die detaillierte Rechnung der Römisch-katholischen Kirchgemeinde auf www.ennetbuergen.ch eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei angefordert werden.

Budgetabweichungen nach funktionaler Gliederung

Budget 2021	32'900	Ertragsüberschuss
Allgemeine Verwaltung	- 25'476	Mehraufwand
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	61'270	Minderaufwand
Finanzen und Steuern	55'407	Mehrertrag
Rechnung 2021	124'100	Ertragsüberschuss

0110 Legislative

Budget Nettoaufwand	8'900
Mehraufwand Rechnung	262

0120 Exekutive

Budget Nettoaufwand	65'600
Mehraufwand Rechnung	6'222

0220 Allgemeine Dienste

Budget Nettoaufwand	136'800
Minderaufwand Rechnung	6'347

0290 Verwaltungsliegenschaften

Budget Nettoaufwand	188'300
Mehraufwand Rechnung	25'340

Im letzten Jahr mussten kurzfristig nicht geplante Reparaturarbeiten getätigt werden, so kam die Revision der Zeigerwerke am Kirchentum mit dem Ersatz von mehreren Geräten in der Liegenschaft Buochserstrasse 2 und im Wohaus St. Jost zusammen.

<u>3320 Massenmedien</u>	
Budget Nettoaufwand	23'400
Minderaufwand Rechnung	747

<u>3500 Kirche und religiöse Angelegenheiten</u>	
Budget Nettoaufwand	669'800
Minderaufwand Rechnung	60'524

Viele Anlässe und Projekte konnten nicht wie geplant durchgeführt werden.

<u>9100 Steuern</u>	
Budget Nettoertrag	1'103'000
Minderertrag Rechnung	8'537

Die Einkommenssteuern wurden minim zu hoch budgetiert.

<u>9300 Finanz- und Lastenausgleich</u>	
Budget Nettoertrag	10'000
Mehrertrag Rechnung	22'486

Auch dieses Jahr wurde durch die Landeskirche mehr an die Krichgemeinden weitergeleitet als budgetiert.

<u>9500 Übrige Ertragsanteile</u>	
Budget Nettoertrag	19'000
Minderertrag Rechnung	13'514

Eine Anpassung bei der Berechnung hat in diesem Bereich zum Minderertrag geführt.

<u>9610 Zinsen</u>	
Budget Nettoaufwand	32'000
Minderaufwand Rechnung	2'444

<u>9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe</u>	
Budget Nettoertrag	500
Minderertrag Rechnung	340

**RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ENNETTBÜRGEN
INVESTITIONSRÉCHNUNG**

	Beschluss	Bruttokredit	beansprucht bis 31.12.2021	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0290 Liegenschaftsverwaltung		4'429'686	2'087'180.90	32'351.65	314'733.90	3'299'404.90	2'165'180.00
5040 Planung Neubau Buochserstrasse 6	GV Mai 16	260'000	235'338.25				
5040 Neubau Buochserstrasse 6	GV Mai 17	4'300'000	4'072'488.10	-22'563.70		3'095'021.80	
5040 Sanierung Wohnhaus + Stall St. Jost	Urne 06.20	240'000	249'698.45	54'915.35	9'600.00	204'383.10	
6040 Verkauf Pfarreiheim MZA	GV Nov. 17	-370'314	-370'313.90		370'313.90		
6040 Anteil Finanzvermögen Buochserstr. 6			-2'100'000.00		-65'180.00		2'165'180.00
Total Investitionsausgaben				32'351.65	314'733.90	3'299'404.90	2'165'180.00
Total Investitionseinnahmen					-282'382.25		1'134'224.90
Nettoinvestitionen							

Investitionsrechnung

Schlussabrechnung Objektkredite

Neubau Buochserstrasse 6

Planungskredit, Gemeindeversammlung vom 20.05.2016	CHF	260'000.00
Objektkredit, Gemeindeversammlung vom 19.05.2017	CHF	4'300'000.00
Investitionsausgaben Planung	CHF	235'338.25
Investitionsausgaben Neubau (Stockwerkeigentum)	CHF	<u>4'072'458.10</u>
Total Ausgaben	CHF	4'307'796.35
Total Minderausgaben	CHF	252'203.65

Von den Ausgaben von CHF 4,3 Mio. wurden für die drei Wohnungen im 1. OG sowie 10 Parkplätze in der Tiefgarage der Anteil von CHF 2'100'000 vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen übertragen.

Sanierung Wohnhaus + Stall St. Jost

Objektkredit, Urnenabstimmung vom 28.06.2020	CHF	240'000.00
Investitionsausgaben	CHF	<u>249'698.45</u>
Total Mehrausgaben	CHF	9'698.45

Im Rahmen der Sanierung St. Jost wurden kleinere sinnvolle Zusatzreparaturen ausgeführt. Teilweise waren diese Anpassungen auch auf Wunsch der Denkmalpflege Nidwalden, deshalb wurde die budgetierte Renovation in einigen Positionen ergänzt.

		Bilanz 31.12.21	Bilanz 31.12.20	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	5'587'400.58	5'820'142.05	-232'741.47
10	Finanzvermögen	2'763'523.28	2'563'682.50	199'840.78
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	385'615.33	121'324.20	264'291.13
101	Forderungen	2'76'082.75	260'441.80	15'640.95
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'825.20	16'736.50	-14'911.30
108	Sachanlagen	2'100'000.00	2'165'180.00	-65'180.00
14	Verwaltungsvermögen	2'823'877.30	3'256'459.55	-432'582.25
140	Sachanlagen	2'823'877.30	3'256'459.55	-432'582.25
2	Passiven	-5'463'299.68	-5'820'142.05	356'842.37
20	Fremdkapital	-4'100'680.54	-4'457'522.91	356'842.37
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-208'320.75	-766'683.12	558'362.37
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-11'441.20	-9'876.20	-1'565.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'800'000.00	-3'600'000.00	-200'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-809'18.59	-80'963.59	45.00
29	Eigenkapital	-1'362'619.14	-1'362'619.14	
299	Bilanzüberschuss-/fehlbetrag	-1'362'619.14	-1'362'619.14	
	Gewinn / Verlust	124'100.90		124'100.90

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Ennetbürgen

Sachanlagen im Verwaltungsvermögen

Zahlen in Tausend CHF

	Total	Grundstücke	Hochbauten	Mobilien
Anschaffungskosten				
Stand per 1.1.	3'701	0	3'701	0
Zugänge	180	0	45	134
Abgänge	-462	0	-462	0
Stand per 31.12.	3'418	0	3'284	134
kumulierte Abschreibungen				
Stand per 1.1.	-444	0	-444	0
Ordentliche Abschreibungen	-150	0	-123	-27
Abgänge Abschreibungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	-594	0	-568	-27
Bilanzwert per 31.12.	2'824	0	2'717	107

Vorjahr

Bilanzwert per 31.12.	3'256	0	3'256	0
-----------------------	-------	---	-------	---

Sachanlagen im Finanzvermögen

Zahlen in Tausend CHF

Wohnungen 1. OG und Parkplätze Tiefgarage Buochserstrasse 6

	Total	Grundstücke	Gebäude	Mobilien
Anschaffungskosten				
Stand per 1.1.	2'165	0	2'165	0
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Umgliederungen	-65	0	-65	0
Stand per 31.12.	2'100	0	2'100	0
kumulierte Wertberichtigungen				
Stand per 1.1.	0	0	0	0
Wertberichtigungen	0	0	0	0
Wertaufholungen	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	0	0	0	0
Bilanzwert per 31.12.	2'100	0	2'100	0

Vorjahr

Bilanzwert per 31.12.	2'165	0	2'165	0
-----------------------	-------	---	-------	---

Finanzkennzahlen	Zahlen in Tausend CHF						
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	335	293	129	47	909	1'894	1'337
Fremdkapital	860	887	837	812	1'577	4'458	4'101
Finanzvermögen	-525	-594	-708	-765	-668	-2'564	-2'764
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	335	293	129	47	909	1'894	1'337
Verwaltungsvermögen	1'166	1'219	1'163	1'230	2'175	3'256	2'824
Darlehen und Beteiligungen							
Eigenkapital	-831	-926	-1'034	-1'183	-1'266	-1'362	-1'487
Einwohner mit Röm. Kath. Konfession	3'044	3'003	3'052	2'994	2'940	2'694	2'708
Nettoschuld I pro Einwohner in Franken	110	98	42	16	309	703	494
Nettoschuld II pro Einwohner in Franken	110	98	42	16	309	703	494
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	32.5%	28.9%	11.9%	4.1%	85.8%	174.4%	118.5%
Nettoschuld I (NS)	335	293	129	47	909	1'894	1'337
Fiskalertrag (FE)	1'032	1'013	1'083	1'135	1'060	1'086	1'128
Richtwerte Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % = gut, zwischen 100 und 150 % = genügend, über 150 % = schlecht						
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	-	138.2%	16500.0%	165.3%	13.7%	13.2%	-97.2%
Selbstfinanzierung (SF)	182	152	165	205	137	150	274
Nettoinvestitionen (NI)	0	110	1	124	1'000	1'134	-282
Richtwerte Selbstfinanzierungsgrad	Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 bis 100 %, Abschwung 50 bis 80 %						
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	0.3%	0.2%	0.3%	0.5%	0.4%	1.2%	2.1%
Nettozinsaufwand (NZA)	4	2	4	6	5	15	29
Laufender Ertrag (LE)	1'253	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279	1'384
Richtwerte Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % = gut, 4 - 9 % = genügend, 10 % und mehr = schlecht						
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	14.5%	11.7%	12.9%	15.5%	11.0%	11.7%	19.8%
Selbstfinanzierung (SF)	182	152	165	205	137	150	274
Laufender Ertrag (LE)	1'253	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279	1'384
Richtwerte Selbstfinanzierungsanteil	über 20 % = gut, 10 bis 20 % = mittel, unter 10 % = schlecht						

Die Finanzkennzahlen sind in Art. 35 des GemFHC geregelt (NG 171.2). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

Finanzkennzahlen	Zahlen in Tausend CHF						
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	62,0%	61,9%	58,6%	54,9%	119,2%	341,4%	289,6%
Bruttoschulden (BS)	777	801	751	725	1'482	4'367	4'008
Laufender Ertrag (LE)	1'253	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279	1'384
Richtwerte Bruttoverschuldungsanteil	< 50 % = sehr gut, 50 und 100 % = gut, 100 und 150 % = mittel, 150 bis 200 % = schlecht, > 200% kritisch						
Investitionsanteil (BI / KGA)	0,0%	8,8%	0,1%	10,0%	47,5%	74,6%	2,8%
Bruttoinvestitionen (BI)	0	110	1	124	1'000	3'300	32
Konsolidierter Gesamtaufwand (KGA)	1'072	1'253	1'117	1'241	2'107	4426	1'141
Richtwerte Investitionsanteil	unter 10 % = schwach, 10 bis 20 % = mittel, 20 bis 30 % = stark, über 40 % = sehr stark						
Kapitaldienstanteil (NZA+OA / LE)	4,9%	4,6%	4,8%	4,8%	4,8%	5,3%	12,9%
Nettozinsaufwand + ordentliche Abschreibungen (NZA+OA)	61	59	61	63	60	68	179
Laufender Ertrag (LE)	1'253	1'295	1'281	1'321	1'243	1'279	1'384
Richtwerte Kapitaldienstanteil	bis 5 % = geringe Belastung, 5 bis 15 % = tragbare Belastung, über 15 % = hohe Belastung						

Die Finanzkennzahlen sind in Art. 35 des GemFHC geregelt (NG 171.2). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

Bericht der Finanzkommission über die Jahresendprüfung 2021 an die Stimmberechtigten der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Ennetbürgen

Als Finanzkommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang) gemäss Gemeindegesetz für das Rechnungsjahr 2021 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Kirchenrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ennetbürgen, 29. März 2022

Finanzkommission Ennetbürgen

Der Präsident Fabian Murer

Die Mitglieder Iris Flüeler-Ambauen
 Jörg Nick

POLITISCHE GEMEINDE ENNETBÜRGEN

Gemeindeversammlung
Freitag, 20. Mai 2022, 20.15 Uhr
in der Mehrzweckhalle

GESCHÄFTSORDNUNG

- 1. Wahl der Stimmenzähler**
- 2. Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates**
- 3. Liegenschaften; Erneuerung Altstoffsammelstelle; Bewilligung eines Objektkredites von CHF 445'000**
- 4. Gemeindestrassen; Sanierung Bürgerstockstrasse (Mattgrat – Zinggli); Bewilligung eines Objektkredites von CHF 960'000**
- 5. Wahlen auf eine Amtsdauer von vier Jahren (2022 – 2026)**
 - 5.1 Wahl von fünf Mitgliedern in die Finanzkommission
 - 5.2 Wahl von vier Mitgliedern in die Schulkommission
- 6. Finanzen**
 - 6.1 Gewährung der Nachtragskredite zum Budget 2021
 - 6.2 Genehmigung der Jahresrechnungen 2021

Die Unterlagen zu den Sachgeschäften sowie die detaillierte Rechnung können auf der Gemeindekanzlei Ennetbürgen oder direkt auf der Webseite www.ennetbuergen.ch eingesehen werden.



Geschäft Nr. 2

Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates

Gemeinderat Ennetbürgen – Rechenschaftsbericht 2021

Präsidiales – Verwaltung

Präsidiales

Das ganze vergangene Jahr war wiederum geprägt von den Pandemie-Massnahmen und Einschränkungen. Die Sitzungen des Gemeinderates konnten aber alle, unter Einhaltung der jeweils geltenden COVID-Massnahmen, durchgeführt werden. Somit konnten die anstehenden Geschäfte und Themen ohne grosse Einschränkungen behandelt und beschlossen werden. Auch der Schalter der Gemeindeverwaltung war, unter der Einhaltung der bekannten Massnahmen, für die Bevölkerung an den jeweiligen Öffnungszeiten zugänglich. In der Verwaltung wurden die vom BAG vorgeschlagenen Massnahmen wie Home-Office, getrennte Arbeitsplätze, Maskentragpflicht etc. umgesetzt. Die Verwaltung wie auch der Werkhof waren aber immer einsatzfähig und konnten ihre Aufgaben erfüllen. Die Schule hat sich betreffend COVID-Massnahmen selbst organisiert.

Wir haben uns an 26 Gemeinderatssitzungen getroffen und dabei 434 Geschäfte behandelt, diskutiert und einen entsprechenden Beschluss dazu gefasst. Neben dem grossen Anteil an Baubewilligungen galt es aber auch zu unterschiedlichen Themen und Projekten Stellung zu nehmen. Dazu gehören auch die vielen kantonalen und kommunalen Vernehmlassungen und Stellung-

nahmen, zu welchen wir unsere Meinung abgegeben haben.

Bei der eintägigen Frühjahrsklausur waren die Schwerpunkte dem Rechnungsabschluss 2020, der Überprüfung der Gemeindeorganisation, der Entwicklung der Schulliegenschaften und dem Entschädigungsmodell der Gemeinderäte gewidmet. An der zweitägigen Herbstklausur, welche wir im Bärghuis Jochpass abhielten, konnten wir uns neben den Sachgeschäften und dem Budget 2022 intensiv mit strategischen Themen wie dem Leitbild und den anstehenden Projekten in den einzelnen Ressorts beschäftigen. Ziel war es, die Grundlagen für eine mittel- und langfristige Planung zu erarbeiten. Wir werden unsere Prozesse im Gemeinderat und in der Verwaltung weiter analysieren und bei Bedarf die entsprechenden Anpassungen in Angriff nehmen. Die im Jahr 2022 zur Wiederwahl stehenden Gemeinderäte/innen haben sich alle für eine Fortführung ihrer Amtstätigkeit ausgesprochen.

Die Durchführung der Frühjahrs-Gemeindeversammlung wurde, wie bereits im Vorjahr, abgesagt und die Geschäfte wurden an die Urne gebracht. Der Gemeinderat entschied sich einstimmig, die Gemeindeversammlung im Herbst physisch durchzuführen. Vor allem die Diskussion und die Genehmigung des zum Budget 2022 konnte nicht an die Urne verlegt werden. Es war dem Gemeinderat ein grosses Anliegen, mit einem genehmigten Budget ins neue Jahr starten

zu können. Die knapp 140 Bürger/innen, welche der Gemeindeversammlung beiwohnten, haben mit ihrer Anwesenheit dieses Vorgehen bestätigt.

Neben den Gemeinderatssitzungen hatten die Mitglieder des Gemeinderates verschiedene weitere Termine wahrzunehmen. Einerseits sind die vielen Kommissionen zu leiten, andererseits stehen in allen Ressorts jährliche Treffen mit dem Kanton an. Wir haben aber auch die Interessen von Ennetbürgen in verschiedenen kommunalen und kantonalen Arbeitsgruppen vertreten. Dazu kamen noch die Aufgaben als Delegierte in verschiedenen Verbänden und Organisationen. Nachstehend eine nicht abschliessende Auflistung von Treffen und Veranstaltungen:

- Jährliches Treffen mit dem Gemeinderat Buochs. Dabei wurden vor allem unsere gemeinsamen Themen ARA, Feuerwehr, Gemeindeführungsstab und Entwicklung Seefeld besprochen.
- Zweimal im Jahr 2021 haben wir uns mit unseren Ennetbürger Landräten getroffen, dabei aktuelle Informationen ausgetauscht und über geplante und anstehende Projekte informiert.
- Der Gemeindepräsident traf sich zudem viermal mit seinen Kollegen/innen anlässlich der Gemeindepräsidenten-Konferenz.
- Jährliches Treffen der Präsidenten und Vizepräsidenten der Gemeinde, Röm.-Kath. Kirche und Korporation
- Im Oktober durften wir das Behördentreffen mit Behördenmitglieder und Mitarbeitenden der Politischen Gemeinde, der Röm.-Kath. Kirchgemeinde und der Genossenkorporation durchführen.

Der Gemeinderat ist für die Erfüllung seiner Aufgaben auf die Unterstützung der Mitarbeitenden der Verwaltung, der Schule und des Werkhofs angewiesen. Ebenfalls spielen die fast 100 Behördenmitglieder, welche sich in verschiedenen Kommissionen, Arbeitsgruppen und weiteren Funktionen für die Gemeinde einsetzen, eine wichtige Rolle. An alle diese Personen richten wir ein herzliches Dankeschön für das unermüdliche Engagement für Ennetbürgen.

Projekte

Analog dem Vorjahr waren im Gemeinderat sehr viele Baugesuche zu behandeln. Die Bautätigkeit ist nach wie vor sehr hoch und es zeigt sich, dass für die nächsten Jahre die raumplanerischen Grundlagen festzulegen sind. Dazu sind wir seit 2019 an der Gesamtrevision der Nutzungsplanung, welche uns im vergangenen Jahr aber auch noch die nächsten 1 – 2 Jahre beschäftigen wird.

Daneben haben wir die Interessen der Gemeinde auch in der politischen Steuerungsgruppe und Begleitgruppe zur Erarbeitung des kantonalen Gesamtverkehrskonzeptes sowie in der Mitwirkung zur Erarbeitung des Agglomerationsprogrammes eingebracht. Diese kantonalen Grossprojekte werden auch auf unsere Gemeinde einen Einfluss haben.

Die Massnahmen des "Freiraumkonzepts Ennetbürgen" wurden weiter geplant. Der bereits bewilligte Fussweg durch das Strandbad wird im Frühjahr 2022 umgesetzt. Der neu erstellte Dorfplatz durfte feierlich eröffnet werden und steht nun der Öffentlichkeit zur Verfügung. Die Projekte zur Aufwertung von Aufenthaltsräumen stellen einen

wichtigen Ausgleich zur hohen Bautätigkeit und Verdichtung dar.

Auch mit der Planung der Schiffstation konnte ein weiteres wichtiges Projekt in Angriff genommen werden. Mit der Renovation der Schiffstation können wir einerseits ein charakteristisches Gebäude erhalten und andererseits den Schiffsverkehr mit der SGV aufrecht erhalten.

Im September durften wir die 5'000 Einwohnerin in Ennetbürgen begrüßen. Das stetige Wachstum der Gemeinde bedeutet, dass neben höheren Steuereinnahmen auch die Anforderungen an die Infrastruktur steigen. Zu diesem Zweck haben wir die Neuausrichtung der Wasserversorgung in Angriff genommen. Die Infrastruktur der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung werden laufend gewartet und erweitert. Wir befassten uns aber auch intensiv mit der Situation der Schulliegenschaften, um den zukünftigen Anforderungen der Schule wie auch der Vereine gerecht zu werden. Als erster Schritt wurde die Neugestaltung der Musikschulräume geplant. Als zweiter Schritt und in zwei Teilprojekten wurden der Bau einer neuen Sporthalle sowie der Zustand und Bedarf der Schulliegenschaften analysiert. Es ist dem Gemeinderat ein Anliegen, dass wir unsere Strassen, Anlagen und Gebäude, die gesamte Infrastruktur, auf einem guten Stand halten und den neuen Gegebenheiten und Anforderungen anpassen. Dazu planen wir mittel- und langfristige Investitionen, die getätigt werden müssen. Wir wollen unsere finanziellen Mittel sinnvoll und nachhaltig, zu Gunsten aller Ennetbürger/innen, einsetzen.

Bürgenberg / Honegg

Unser Hausberg ist und bleibt ein beliebtes touristisches Ziel, welches auch im letzten Jahr wieder unzählige Erholungssuchende angelockt hat. Der Gemeinderat unterstützt einen massvollen und umweltverträglichen Tourismus. Deshalb bleiben die Strassenverbindung und die Parkierung ein wichtiges Thema, stossen doch die Strassenverbindung sowie das Parkplatzangebot an einzelnen Tagen an ihre Grenzen. Das Angebot des offenen Schulbusses wurde von der Bevölkerung rege genutzt. Offen bleibt aber, ob die Bewilligung für die öffentliche Benutzung des Schulbusses weiter erteilt wird.

Vereine

Pandemiebedingt waren Teilnahmen an kulturellen Anlässen wie 1. Augustfeier, Theateraufführung, Musikkonzert etc. eher selten. So war es auch für die Vereine wieder ein schwieriges Jahr, welches kaum zu planen war und die meisten öffentlichen Veranstaltungen wurden abgesagt. Wir haben versucht, den Vereinen einen möglichst flexiblen Zugang zur gemeindeeigenen Infrastruktur zu gewährleisten. Viele Vereine haben mit viel Kreativität und guten Ideen Wege gefunden, um auch in der Pandemie ihr Vereinsleben aufrecht zu erhalten. Mit viel Engagement wurden Anlässe für die Bevölkerung auf die Beine gestellt; immer unter Einhaltung der gültigen Sicherheitskonzepte. Die Vereine bilden eine wichtige kulturelle Stütze in der Gemeinde und wir wollen die Vereinstätigkeiten nach Möglichkeit unterstützen. Ein wichtiger Gedankenaustausch mit den Vereinen bildet das Vereins-Präsidententreffen, welches wir mit den notwendigen Schutzvorkehrungen im Oktober durchführen können.

ten. Wir durften 63 interessierten Vereinsvertretern Neues aus dem Gemeinderat und der Verwaltung bekanntgeben sowie über laufende oder geplante Projekte informieren.

Personal und Verwaltung

Wir haben eine äusserst gut aufgestellte und funktionierende Verwaltung mit motivierten Mitarbeitenden. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass dafür interessante und attraktive Stellen angeboten werden müssen. Dazu bieten wir vier Lernenden einen Ausbildungsplatz in der Verwaltung oder im Werkhof an. Darüber hinaus bieten wir unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich flexibel in ihren Fachgebieten weiterzubilden und unterstützen nach unseren Möglichkeiten diese Vorhaben. So können wir sicherstellen, dass wir in allen Bereichen die notwendigen Fachkräfte einsetzen können.

Zwei Lernende, Tina Dober und Elias Ullrich, haben ihre Lehrzeit in der Abteilung Liegenschaften & Werke abgeschlossen. Im August starteten Flurin Wettstein und Reto Odermatt ihre Lehrzeit als Fachfrau/-mann für Betriebsunterhalt.

Toni Barmettler, Werkdienstmitarbeiter und Wanderwegchef, durfte nach 30 Jahren Tätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand treten. Herzlichen Dank! Wir wünschen Toni viel Glück, alles Gute und beste Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt.

Sepp Barmettler, Brunnenmeister, durfte sein 20-jähriges Firmenjubiläum feiern. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für die unermüdlichen Dienste im Werkhof.

Othmar Egli ist seit 15 Jahren Gemeinbeschreiber und unterstützt die Mitarbeitenden der Verwaltung aber auch

den Gemeinderat mit seinem vielseitigen Fachwissen sowie seiner enormen Erfahrung. Herzliche Gratulation und tausend Dank für die "Firmentreue".

In der Leitung des Steueramtes und der Verwaltung wurden personelle Veränderungen geplant, welche im neuen Jahr in Kraft treten werden.

Öffentlichkeitsarbeit

In drei Ausgaben "us eysem Dorf" wurde vom Gemeinderat, der Schule und von der Gemeindeverwaltung über die wichtigsten Neuigkeiten informiert. Daneben waren die Homepage der Gemeinde und der Schule, inklusive Eltern Newsletter, Blitz und Unterwaldner sowie die Nidwaldner Zeitung die wichtigen Kommunikationsmedien. Die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass in solchen Fällen eine direkte und schnelle Information der Bevölkerung (z.B. Eltern, Schulkinder, etc.) notwendig ist. Der Gemeinderat wird das Thema der digitalen Medien weiter verfolgen und gegebenenfalls zusätzliche Formen der Kommunikation einsetzen.

Kommissionen

Unsere ständigen Kommissionen leisteten im letzten Jahr wieder unzählige Stunden in verschiedenen Ressorts und Themenbereichen. Sie unterstützen dabei die Verwaltung und den Gemeinderat mit ihrer wertvollen Arbeit. Durch die Initiative unserer Kommissionen entstehen immer wieder grossartige Anlässe für Jung und Alt, wie z.B. das Kunsteisfeld, der offene Weg durch das Strandbad, eysä Dorfmarkt oder der sehr beliebte Mittagstisch. Weniger sichtbar aber genauso wichtig: sind die unzähligen Stunden, in denen die Baugesuche geprüft oder die Gemeindefinanzen auf ihre Richtigkeit durch-

leuchtet werden. Unser politisches Milizsystem basiert auf der Unterstützung von unzähligen Personen, welche in ihrer Freizeit einen grossartigen Beitrag zum Wohle der Gemeinde leisten. Herzlichen Dank an alle!

Nadia Menasche wurde neu in die Betriebskommission Strandbad Buochs-Ennetbürgen gewählt. Wir wünschen ihr viel Freude und viel Glück in dieser neuen Tätigkeit.

Stiftungen

Der Gemeinderat ist zugleich Stiftungsrat der Boga-Stiftung und der Res und Lilly Lussi-Stiftung. In mehreren Sitzungen wurden dem Stiftungszweck entsprechende Gesuche im kulturellen und sozialen Bereich behandelt und wo möglich unterstützt. Für das Gebäude der Res und Lilly Lussi-Stiftung an der Sonnhaldenstrasse wurden verschiedene Unterhalts- und Renovationsarbeiten durchgeführt.

Finanzen – Volkswirtschaft

Der Rechnungsabschluss 2021 mit den detaillierten Angaben und Erläuterungen finden Sie im Geschäft Nr. 6.

Im vergangenen Jahr hat sich die Finanzlage aufgrund der budgetierten und tatsächlich eingetroffenen Fiskaleinnahmen und den tieferen Ausgaben sehr positiv entwickelt. Der Ertrag bei den natürlichen Personen ist um fast einen Steuerzehntel gestiegen. Auch die Grundstückgewinnsteuern sind gegenüber dem Budget höher ausgefallen, was sicherlich ein positiver Effekt der grossen Neu- und Ersatzbautätigkeit in unserer Gemeinde ist.

Volkswirtschaft

Wiederum konnten im Jahr 2021 infolge der Corona-Situation nur wenige Veranstaltungen durchgeführt werden.

Öffentlicher Verkehr

Der Schul- und Ortsbus der Auto AG Rothenburg fuhr nach Fahrplan und brachte die Kinder vom Berg sicher zur Schule und wieder nach Hause. Die freien Kapazitäten des Schulbusses für die Bevölkerung und die Touristen wurden genutzt und wir hatten viele positive Rückmeldungen erhalten. Im Bereich Bürgenstock Resort beschäftigt uns vor allem die Erschliessung über Ennetbürgen mit dem Individualverkehr oder den Möglichkeiten des ÖV. Leider hat der Regierungsrat den Busverkehr auf den Bürgenberg nicht ins öffentliche Netz aufgenommen. Wir sind sehr bemüht, dass sich die Situation stetig verbessert, weil die Attraktivität von diesem Naherholungsgebiet bestimmt noch mehr zunehmen wird.

Tourismus

Im Jahr 2021 hat sich, gegenüber dem Einbruch 2020, eine leichte Erholung der Logiernächte in unserer Region abgezeichnet. Das Hotel Villa Honegg und das Bürgenstock Resort konnten wieder mehr Gäste begrüssen, welche den sonnigen Bürgenberg und die tolle Landschaft zur Erholung genossen.

Die Seemeile ist nach wie vor sehr beliebt und bietet für alle Bürgerinnen und Bürger interessante Angebote in unserem Naherholungsgebiet. Das Angebot wird ab Mitte Januar 2022 durch einen Bio-Sauna-Wagen "Schwitzkasten am See" im Strandbad Buochs-Ennetbürgen erweitert.

Leben, wo andere Ferien machen - ein Leitspruch für Ennetbürgen, der (aus-) gelebt werden kann.

Bildung

Aus dem Schulalltag

Das Jahr 2021 stand leider wiederum im Zeichen der Corona-Pandemie. Zwar gab es keinen schulischen Lock-down mehr, aber mit Maskenpflicht, Vermeiden von stufenübergreifenden Aktivitäten, Schutzmassnahmen bei Anlässen etc. gab es doch diverse Einschränkungen. Das Schulteam war sehr gefordert, versuchte man doch dafür zu sorgen, dass die Schüler/-innen möglichst wenig davon mitkriegen und so viele Aktivitäten wie möglich durchgeführt werden konnten.

Entsprechend fanden Ski-, Snowboard- oder Schlitteltage statt, ebenfalls der Sporttag, Schulreisen und vor den Sommerferien sogar die Klassenlager. Sehr wichtig und schön war es, dass die Abschlussklassen einen würdigen Schlussabend durchführen konnten.

Am 22. Februar startete der Mittagstisch der Schule. Bis zu 32 Kinder werden täglich vom Mittagstischteam an vier Wochentagen im Moe's betreut; das Essen liefert das Restaurant Nidair.

Mit Beginn des neuen Schuljahres wurde die Schule verpflichtet, einmal wöchentlich Spucktests anzubieten. Bis zu knapp 200 Proben mussten jeweils am Freitagmorgen entgegengenommen, abgepackt und abholbereit gemacht werden. Die Schulverwaltung war gefordert, aber auch was den Support für Eltern betraf. Galt es doch, alle Testenden zu registrieren und für Zertifikate zu

verifizieren – und dies waren über 500 Personen.

Im August eröffnete ein Profijongleur das neue Schuljahr; die ORS-Klassen durften danach bei ihm einen Jonglierworkshop machen. Das Schuljahresmotto 21/22 lautet "einzigartig und vielfältig". Wir wollen die Individualität respektieren, die Unterschiede als Bereicherung anschauen und dennoch das Zusammengehörigkeitsgefühl stärken.

Die Elternabende und die Herbstwanderungen wurden durchgeführt; für die ORS war dieses Jahr das Stanserhorn das grosse Ziel. Zum ersten Mal wurde die Wanderung zeitlich so geplant, dass zuoberst angekommen gemeinsam ein wunderbarer Sonnenuntergang bestaunt werden konnte.

Nach den Herbstferien kam dann die nächste Corona-Welle. Im Spätherbst mussten insgesamt drei Klassen kurzzeitig in den Fernunterricht geschickt werden. Abgesehen davon fand aber das ganze Jahr über immer Präsenzunterricht statt.

Aufgrund von Isolation und Quarantäne, respektive um Testergebnisse abzuwarten, fielen diverse Lehrpersonen kurzzeitig aus. Das Schulleitungsteam war entsprechend gefordert, z.T. sehr kurzfristig für Ersatz zu sorgen. Dabei konnte man auf die Flexibilität der internen Lehrpersonen sowie auf mehrere bewährte Stellvertretungen zählen.

Im November konnte das Schülertricheln im Gegensatz zum Vorjahr dank kleineren Anpassungen durchgeführt werden, was wichtig für den Erhalt dieser wunderbaren Tradition ist. Leider

fand am Folgetag der Samichlauseinzug nicht statt.

Mit kleinen, klasseninternen Weihnachtsfeiern fand das herausfordernde Jahr 2021 dennoch einen würdigen und schönen Abschluss.

Statistik

Zum ersten Mal seit 2014 starteten mehr als 400 Schülerinnen und Schüler in das neue Schuljahr. Dies vor allem, weil mit 46 neuen Teilzeitkindergartenkindern so viele eintraten, wie noch nie. Genau 401 Lernende zählte die Schule Ende 2021.

Mit 84 Kindern, davon nicht ganz die Hälfte im Wald, kamen insbesondere die beiden Dorfkindergärten, sowohl räumlich als auch pädagogisch-didaktisch, an ihre Grenzen der Belastbarkeit.

Die Anzahl Schulklassen vom Kindergarten bis zur Orientierungsstufe blieb bei 22 Abteilungen.

Ein Kind besucht in Obbürgen die erste Klasse und ein weiteres den Teilzeitkindergarten. 9 Schülerinnen und Schüler konnten in das Langzeitgymnasium des Kollegiums St. Fidelis wechseln.

Personelles

Die Fluktuation blieb auch 2021 sehr gering, was ein schönes Zeichen und vor allem auch wertvoll für die Umsetzung von Schulentwicklungsprojekten ist.

Christina Lambert hatte zwar bereits ein Jahr zuvor das Pensionsalter erreicht, aber in einer Teilzeitanstellung arbeitete sie noch bis im Juli, bevor sie dann mit einem grossen Dankeschön in den Ruhestand verabschiedet wurde.

Ebenfalls verliessen uns Samuel Blättler (Musik ORS und Mittelstufe), Martina Bucher-Vogel und Andrea Döbeli

(beide Musikschule).

Neu angestellt auf das Schuljahr 21/22 wurden:

- Charlotte Intartaglia (Musik ORS)
- Tanja Suter (Waldkindergarten)
- Jesper Gasseling (Musikschule)
- Simon Steiner (Musikschule)

Auch 2021 durften wir uns wieder an mehreren Geburtsanzeigen freuen. Nebst frischgebackenen Papis arbeiten Mirjam Arnold (Mittelstufe 1) und Rahel Christen (Kindergarten) nach ihrem Mutterschaftsurlaub in einem Teilpensum weiterhin bei uns an der Schule.

Folgende Angestellte durften ein Arbeitsjubiläum feiern:

- 40 Jahre Armin Würsch (Mittelstufe 2 und Musikschule)
- 25 Jahre Christina Lambert (Unterstufe)
- 25 Jahre Katharina Orthaber (ORS und Primar)
- 20 Jahre Esther Becker (SHP)
- 20 Jahre Monika Cometto (Unterstufe und Bibliothek)
- 20 Jahre Brigitte Unternährer (Schulverwaltung)
- 15 Jahre Rolf Ambauen (Musikschule)
- 15 Jahre Ruedi Bircher (Musikschule)
- 15 Jahre Andreas Däster (ORS)
- 15 Jahre Fabienne Lothar (Unterstufe)
- 10 Jahre Séverine Doppmann (Mittelstufe 1)
- 10 Jahre Monica Kern (Klassenassistentin)
- 10 Jahre Margit Schneider (Hausaufgabenhilfe)
- 10 Jahre Melinda Steiner (ORS)

Musikschule

Mit 251 Musikschülerinnen und Musikschülern startete das neue Schuljahr

rund um das reichhaltige Angebot der Musikschule. Davon sind 35 Erwachsene, grösstenteils mit Abonnements, zu verzeichnen. Dazu kommen die verschiedenen Ensembles wie Capella Pops, Kinderchor, Jungmusik Buochs-Ennetbürgen und Beginnersband.

Auch konnten 2021 sämtliche Leuchttürme der Musikschule live stattfinden und lockten das ganze Dorf zu den musikalischen Anlässen: Der Instrumenten-Parcours, Konzerte der Jungmusik Buochs-Ennetbürgen, das Singspiel Wimba, die Sommerkonzerte und der musikalische Erlebnistag im Advent. Der Online-Adventskalender wurde ebenfalls noch einmal initiiert - für Menschen der Gemeinde, die wegen der Pandemie nicht an Veranstaltungen teilnehmen konnten. Auch die Lager wurden in Form von Probewochenenden durchgeführt. Die Kinder und Jugendlichen sowie die Eltern freuten sich wieder über "das Miteinander" in der Musik. Die Auftritte wurden besonders wertgeschätzt und genossen sowie Erfolge und Fortschritte verbucht.

Schulkommission

Die Schulkommission traf sich zu 9 Sitzungen, zwei davon per Videokonferenz. Nebst dem Budget gab es wiederum verschiedene, längere Urlaubsgesuche und kantonale Vernehmlassungen zu besprechen. Zu reden gaben auch die Logopädie-situation in Nidwalden, die Schulliegenschaften sowie das weitere Vorgehen zum Ausbau der Tagesstrukturen. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten die Schulkommissionsmitglieder nur einen Teil der Schulbesuche wahrnehmen.

Jugendkommission

Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung. Nach über 20 Jahren Einsatz für die Jugend "i eyssem Dorf" hat sich der Gemeinderat entschieden, die Jugendkommission per Ende 2021 aufzulösen und die Jugendarbeit in Zukunft neu aufzugleisen.

Seit Sommer 2020 ist Lukas Joho unser Jugendlokalleiter. Er ist zuständig für die Führung der Betriebsgruppe und kümmert sich um das Wohl der Jugendlichen von Ennetbürgen und Ihre Bedürfnisse im Moe's. Lukas Joho tauscht sich regelmässig mit den Lehrpersonen der Oberstufe und dem Gesamtschulleiter aus, um die Wünsche und Ideen der Jugendlichen abzuholen. Die Zusammenarbeit funktioniert sehr gut und hat den Gemeinderat dazu bewogen, die Jugendkommission aufzulösen und die Aufsicht über die Betriebsgruppe an die Schulkommission zu delegieren. Dies ist eine Übergangslösung. Das Ziel ist, die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen in Ennetbürgen abzufragen, zu analysieren und dann wo nötig Massnahmen umzusetzen. Dazu werden wir uns in der nächsten Zeit Gedanken machen und Sie mit weiteren Informationen auf dem Laufenden halten.

Leider hat auch der Moe's-Betrieb sehr unter der Corona Pandemie gelitten. Unser im 2020 neu renoviertes und sehr beliebtes Jugendlokal musste zeitweise ganz geschlossen werden. Lange Zeit durfte kein Essen und keine Getränke verkauft und es mussten Masken getragen werden. So war es leider 2021 nicht möglich Anlässe oder Sonderangebote durchzuführen. Wir sind aber sehr zuversichtlich, dass im neuen Jahr vieles wieder möglich sein wird und wir im Moe's endlich wieder richtig durch-

starten dürfen.

Soziales – Kultur – Freizeit

Fürsorge

Im Jahr 2021 wurden 19 Dossiers behandelt. 12 Einzelpersonen und 7 Familien wurden mit wirtschaftlicher Sozialhilfe unterstützt und für 15 Kinder (9 Dossiers) wurden die Alimente bevorschusst. Fälle konnten auch abgeschlossen werden, weil Personen ihren Lebensunterhalt wieder selber bestreiten können oder ihnen eine IV-Rente zugesprochen wurde.

Ende Dezember waren in Ennetbürgen 26 Personen als arbeitslos gemeldet. Dies sind 25 Personen weniger als im Dezember 2020. Gemessen an der Gesamtzahl des Kantons Nidwalden sind dies 9,63 Prozent; 2,18 Prozent weniger als im Jahr 2020.

In Zusammenarbeit mit der Ausgleichskasse Nidwalden werden säumige Krankenkassenprämienzahler von der Gemeinde zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Im vergangenen Jahr wurden 38 Einladungen zugestellt. Es haben telefonische und persönliche Gespräche stattgefunden. Beratend werden den Säumigen Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie ihrer Zahlungspflicht regelmässig nachkommen können. Dabei werden sie begleitet und unterstützt.

Sozialkommission

Die Sozialkommission hat sich im vergangenen Jahr zu 11 Sitzungen zusammengefunden und zuhänden des Gemeinderates vorwiegend Anträge für wirtschaftliche Sozialhilfen, Alimentenbevorschussungen und familienergän-

zende Kinderbetreuungen (KiTa Konfetti, KiTa Lummerland und Chinderhuis NW) zur Genehmigung vorbereitet.

Einbürgerungskommission

Die Einbürgerungskommission hat sich im Berichtsjahr zu einer Sitzung getroffen. Eine Person ersuchte um das Schweizer Bürgerrecht. Das Gesuch wurde gutgeheissen und an der Herbst-Gemeindeversammlung positiv genehmigt.

Kultur und Freizeit

Im Kulturjahr sollten vermehrt Anlässe stattfinden können, meinten die Verantwortlichen, trotz Einschränkungen von Corona.

Anlässe wie die Kleinkunst, Dorfgeschichte, Konzert Musikschule, Kino-Dinner, Workshop, Kinospektakel, Nationalfeiertag, Neuzuzüger Brunch, Advent auf dem Dorfplatz, Adventsfenster und Laternenweg standen auf dem Programm.

Das beliebte Eisfeld im Januar musste leider kurzfristig abgesagt werden; zu strenge Coronavorschriften verhinderten das Zusammenkommen. Durchgeführt wurde das Kinospektakel; leider hat das Wetter nicht mitgespielt. Fast jeden Abend etwas Regen und dazu noch eine Woche mit sehr viel Hochwasser verhinderte einen grossen Zuschaueraufmarsch.

Der Workshop mit einem Töpferkurs stiess auf riesiges Interesse und konnte sogar zweimal durchgeführt werden. Die Nationalfeier und der Neuzuzüger Brunch waren sehr gut besucht. Die schönen und einfallreichen Adventsfenster sowie der längere Laternenweg beim Scheidgraben gaben etwas Licht in dieser schwierigen Zeit. Wiederum

konnte zahlreichen Vereinen und Veranstaltungen eine finanzielle Unterstützung zugesichert werden.

Strandbad

Das neu angestellte Baditeam hat im April alle Vorarbeiten erledigt und die ganze Anlage für die zahlreichen Gäste bereitgestellt. Mit dem ausgearbeiteten Schutzkonzept war alles bereit für die Badi-Saison. Top motivierte Bademeister waren bereit, die vielen Gäste bestens zu betreuen.

Freundlich, hilfsbereit, immer für die Besucher da und mit klaren Baderegeln betreuten sie alle im Strandbad. Leider blieben die längeren, schönen Wetterperioden aus. Sogar wieder einmal Hochwasser hatte man auf der Liegewiese, sodass die Badi geschlossen werden musste. Das endlos viele Schwemmholz im See strandete beim Strandbad und brachte viel Aufräumarbeiten. Mehrere hilfsbereite Badegäste unterstützten dabei das Baditeam. Vielen Dank!

Das Pächterpaar im Badi-Beizli, Pascal und Marina, mussten sich mit einem sehr nassen und schwierigen Sommer abfinden. Schlechtes Wetter gab auch weniger Arbeit für das Badi-Beizli. Wir danken allen für den Besuch!

Wander- und Bikewege

Jährlich werden die verschiedensten Wegabschnitte ausgebessert und erneuert. Der Werkhof und einige fleissige Helfer sorgen für sichere Wanderwege. Toni Barmettler war viele Jahre dafür verantwortlich. Mit seinem Fachwissen und viel Herzblut war er über all die Jahre ein zuverlässiger und gewissenhafter Verantwortlicher für den Unterhalt der Wanderwege. Von allen ein grosser Dank an ihn!

Die Bevölkerung sucht vermehrt in der freien Natur die Erholung und Freiheit. Somit hat es viel mehr Wanderer und Biker auf diesen Wegen, was auch sicher mehr Toleranz untereinander verlangt. Wenn jeder Rücksicht auf den anderen nimmt, hat es Platz für alle.

Öffentliche Sicherheit – Umwelt – Liegenschaften

Feuerwehr

Im Jahre 2021 wurde die Feuerwehr Buochs-Ennetbürgen neben Corona gefordert, wie noch selten. Total wurde die Feuerwehr für 49 Einsätze aufgerufen, darunter auch im Rahmen des Hochwassers im Sommer. Dort standen rund 70 Feuerwehrleute im Einsatz. Erfreulich ist, dass sich immer mehr Frauen und Männer für den Feuerwehrdienst interessieren. Es leisteten im Berichtsjahr 129 Personen aktiven Feuerwehrdienst.

Gemeindeführungsstab

Der Gemeindeführungsstab war wiederum während dem Jahr 2021 in stetigem Austausch mit dem kantonalen Führungsstab bezüglich der Corona Situation in den Gemeinden und im Kanton. Stabschef Toni Niederberger hat die Mitglieder des Gemeindeführungsstabes stets auf dem Laufenden gehalten. Im vergangenen Sommer war ein Teil des Gemeindeführungsstabes auch während dem Hochwasser im Einsatz und half so mit, das Ereignis zu bewältigen.

Zivilschutz / Militär

In diesem Ressort blieb es auch im Jahr 2021 eher ruhig und daher gibt es keine nennenswerten Ausführungen.

Landwirtschaft

Die Landwirtschaft ist ein wichtiger Teil, der zu Ennetbürgen gehört. Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, dass dies auch so bleibt. Im vergangenen Jahr gab es in diesem Ressort keine grossen Aktualitäten.

Verwaltungsliegenschaften

In den Schulhäusern wurden neben den üblichen Unterhaltsarbeiten auch grössere Investitionen getätigt. So wurde im Schulhaus 5 unter anderem auch der erste Teil der Dachfenster ersetzt.

Ein grosses Thema war im Jahr 2021 der Masterplan Schulliegenschaften, welcher aufzeigt, wie sich die Gebäulichkeiten der Schule entwickeln sollen. Durch die steigenden Schülerzahlen ist der Gemeinderat gefordert, den Raumbedarf der Schule auch in Zukunft sicherzustellen. Der Gemeinderat hat sich dafür ausgesprochen, eine Sporthalle für den Schulbetrieb und die vielen Vereine zu realisieren. Entsprechende Verhandlungen über das Land wurden mit der Genossenkorporation aufgenommen.

An der Herbst-Gemeindeversammlung wurde ausserdem ein Kredit für den Umbau des alten Pfarreiheimes in die neue Musikschule genehmigt.

Im Gemeindehaus wurde die Kanzlei umgebaut und die Arbeitsatmosphäre durch die Sanierung verbessert.

Der neue Dorfplatz an der Buochserstrasse 6 durfte im vergangenen Jahr eingeweiht werden und erfreut sich bereits jetzt grosser Beliebtheit. So werden auch im kommenden Jahr diverse Veranstaltungen auf dem Dorfplatz

stattfinden.

Finanzliegenschaften

Die Gemeindeversammlung genehmigte im November im Rahmen des Budgets die Sanierung des Wohnhauses bei der Schiffstation. Die Arbeiten werden nun während des aktuellen Jahres 2022 ausgeführt. Nach dem Bauende wird die 4.5 Zimmer-Wohnung wiederum vermietet. Bereits im vergangenen Jahr wurde der Schiffssteg saniert.

Hochbau – Raumplanung – Hochwasserschutz – Heimatschutz

Hochbau

Der Gemeinderat genehmigte total 74 Baugesuche. Insgesamt wurden 16 Einwendungen eingereicht. Im Verlauf des Jahres wurden 16 neue Gebäude und 43 neue Wohnungen projektiert. Die Technische Kommission traf sich im Jahr 2021 zu 24 Sitzungen, wobei 87 eingegangene Gesuche und Anfragen mit total 176 Traktanden behandelt wurden. Im Schnitt wurden pro Sitzung somit rund 7 Traktanden bearbeitet. Die durchschnittliche Sitzungsdauer betrug 3,3 Stunden.

Gestaltungspläne

Im Januar hat der Gemeinderat den Gestaltungsplan "Bitzi" (Parzelle 1125, GB Ennetbürgen) genehmigt und die Einwendungen abgeschrieben. Die Baudirektion erteilte die Genehmigung im Mai. Der Gestaltungsplan "Bitzi" ist inzwischen in Rechtskraft erwachsen. Die Baubewilligung der Wohnüberbauung "Hof-Niederstein" (Parzelle 270, GB Ennetbürgen) wurde im September zum zweiten Mal um ein Jahr verlän-

gert.

Nutzungsplanung

Der Gemeinderat hat die im November 2020 an die Baudirektion Nidwalden eingereichten Vorprüfungsunterlagen des neuen Reglements zur Planungs- und Baugesetzgebung (Bau- und Zonenreglement) anfangs November nach einem Jahr Prüfzeit zurückerhalten.

Teilrevision Zonenplan (Gewässerraum- und Abflusswegzonen)

Mit Regierungsratsbeschluss Nr. 409 vom 6. Juli 2021 konnte der Gemeinderat die an der Gemeindeversammlung Ennetbürgen vom 22. November 2019 beschlossene Teilrevision der Nutzungsplanung grundsätzlich abschliessen. Vom Regierungsrat nicht genehmigt werden konnte der Gewässerraum Dorf- und Hofurlibach (im Bereich Hirsacher) sowie, infolge aktueller bundesgerichtlicher Rechtsprechung, ein Teil des Gewässerraums See (östlich Schlüsselbucht). Der Gewässerraum im Bereich Hirsacher wird im Rahmen des laufenden Wasserbauprojekts "Hofurli Mitte und Dorfbach Hirsacher" in Anlehnung an den genehmigten Gestaltungsplan "Hirsacher" (2018) korrigiert festgesetzt. Die Umsetzung im Zonenplan erfolgt im Rahmen der laufenden Totalrevision der Nutzungsplanung.

Der partiell nicht genehmigte Gewässerraum See ist zu korrigieren und in eine kommende Teil- oder Totalrevision der Nutzungsplanung zu integrieren.

Hochwasserschutz

Die sich in Ausarbeitung befindende Konzeptstudie "Wasserbauprojekt – Integraler Hochwasserschutz Gemeinde Ennetbürgen" wurde weiter vorangetrieben.

Die Bauarbeiten für das von der Gemeinde umzusetzende Wasserbauprojekt "Hofurli Mitte und Dorfbach Hirsacher" konnten infolge Bereinigung von zwei Einwendungen nicht bis Ende 2021 gestartet werden. Die Ausführung erfolgt im Frühjahr 2022.

Im ersten Halbjahr hat der Gemeinderat die Namensgebung sämtlicher Bäche und Abflusswege in Ennetbürgen überprüfen lassen. Auslöser dafür war, dass bei vereinzelt Bächen festgestellt wurde, dass die im Jahr 2015 von der Baudirektion Nidwalden genehmigten Namen nach wie vor nicht einheitlich in den diversen Unterlagen der Gemeinde und des Kantons sowie im GIS umgesetzt waren. Die von der Baudirektion hierzu genehmigten und korrigierten Unterlagen wurden während 30 Tagen öffentlich aufgelegt. Es sind keine Einwendungen eingegangen. Im Rahmen dieser Korrektur wurden auch allfällige Mehrfachbezeichnungen für ein- und denselben Bach bereinigt, so dass heute pro Bach nur noch ein einzelner, offiziell gültiger Name existiert.

Die Bereinigung der Nomenklatur diente unter anderem als Grundlage für die Konzeptstudie "Wasserbauprojekt – Integraler Hochwasserschutz Gemeinde Ennetbürgen" sowie die sich in Überarbeitung befindende und im Januar 2022 erscheinende Neuauflage der Gefahrenkarte für Ennetbürgen.

Heimatschutz (Trockenmauern)

Innerhalb der Etappe 3 wurden sechs geplante und drei zusätzlich hinzukommende Trockenmauern an sieben Standorten saniert.

Per 31.12.2021 betragen die Ausgaben der Etappe 3 rund CHF 126'000, womit bisher ca. 51 % des Gesamtbudgets

(CHF 254'000) umgesetzt werden konnte.

Werke – Strassen

Friedhof

Während des Jahres wurden diverse kleinere bauliche und visuelle Optimierungen auf dem Friedhof durchgeführt. Im Jahr 2021 wurde in Ennetbürgen nach mehreren Jahren wieder eine Erdbestattung durchgeführt.

Wasserversorgung

Ennetbürgen wies im Jahr 2021 eine durchschnittliche Witterung ohne Unwettercharakter auf. Das ganze Jahr konnte die Bevölkerung mit qualitativ einwandfreiem Trinkwasser versorgt werden. Insgesamt hatte die Gemeinde Ennetbürgen einen Trinkwasserbedarf von 357'000 m³, davon von 56'665 m³ für Bauwasser, Verluste und Feuerwehr. Der durchschnittliche Verbrauch pro Einwohner betrug 203 Liter pro Tag. Bei diesem Wert sind jedoch die Bezüge von Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft und Netzverluste (Leck- und Leitungsbrüche) nicht abgezogen.

Die Endabnahme zu den Leitungserneuerungen rund um das Zentrumshaus wurden abgeschlossen. Vom Leitungersatz Riedstrasse wurde noch der Deckbelag eingebaut. Diverse weitere Projekte (z.B. Leitungersatz Hofurlistrasse und Niederstein) konnten infolge terminlicher Abstimmung auf die Bautätigkeit der Neubauprojekte noch nicht umgesetzt werden.

An den Reservoirs Honegg und Alträtsch wurden im Frühling Unterhaltsarbeiten ausgeführt. Im Jahr 2021 verzeichnete die Wasserversorgung Ennetbürgen vier Leitungsbrüche und fünf

Lecks. Weiter konnten turnusgemäss Teile der Hydranten und Schieber durch eine externe Firma auf deren Funktion überprüft werden. Der jährliche Erfahrungsaustausch der Brunnenmeister von Nidwalden-Engelberg-Seelisberg wurde dieses Jahr in Ennetbürgen durchgeführt.

Abwasser

Die Abwasseranlagen in Ennetbürgen sind in vier Unterhaltszonen unterteilt, welche ein Kanalnetz von ca. 40 km umfassen. Das Netz besteht aus Schmutzwasserleitungen, Regenwasserleitungen, den dazu notwendigen Schächten sowie sechs Pumpwerken. Turnusgemäss wurden im letzten Jahr in der Unterhaltszone 2 Spülarbeiten durchgeführt sowie die Strassensammler der Unterhaltszone 4 abgepumpt. Weiter wurden das Pumpwerk Blattli und Stalden mit der Erneuerung der Steuerung für die Aufschaltung an das Prozessleitsystem der ARA saniert. Aufgrund der insbesondere nach Niederschlägen erhöhten Fremdwassermenge in der ARA Aumühle wurde im Kanalisationsnetz der Gemeinde Ennetbürgen eine Fremdwassermessung durchgeführt. Gestützt auf die Ergebnisse dieser Messungen ergeben sich in den nächsten Jahren weitere Schritte. Im Jahr 2021 wurde ebenfalls noch ein Pflichtenheft für die Generelle Entwässerungsplanung (GEP) erarbeitet und durch das Amt für Umwelt freigegeben.

Strassen

Die erste Etappe der Belagssanierung St. Jost-Strasse ab dem Abzweiger Bürgerstockstrasse bis zur Verzweigung Niedermättli wurde abgeschlossen. Das Bauprojekt zur Parkierung

beim Strandbad im Seefeld sowie das Verkehrs- und Parkierungskonzept konnten ausgearbeitet werden. Die Ausführungsplanung für den behindertengerechten Ausbau der Bushaltestellen Strandbad, Oeltrotte und Riedmatt wurde abgeschlossen und die Baumeisterarbeiten wurden vergeben. Beim Einbieger Allmendstrasse-Buochserstrasse wurde im Frühling der Deckbelag eingebaut und beim Blumenweg die Tempo-30-Zone errichtet.

An der Herbst-Gemeindeversammlung wurde dem Kredit für die Kostenbeteiligung an der Flurstrasse Obbürgen zugestimmt. Für die Umsetzung des Projektes liegt nun der Lead bei der Flurnossenschaft.

Im Bereich der Kantonsstrasse sowie bei einigen Fussgängerstreifen erfolgte die Umsetzung der zweiten Etappe vom Beleuchtungskonzept, welches vom Gemeinderat im Jahr 2020 verabschiedet wurde. Die Natrium-Hochdruckleuchtmittel (gelbes Licht) wurden auf LED umgerüstet.

Die weiteren Planungsschritte für die Sanierung der Bürgenstockstrasse ab Mattgrat bis Honegg konnten wieder aufgenommen werden. Mit Einbezug der Grundeigentümer wird das Projekt nun weitergeführt.

Kehricht

Die Planung zu einer Erneuerung der Altstoff-Sammelstelle liefen im Jahr 2021 auf Hochtouren. Der Gemeinderat hat sich entschieden, das Projekt, wie in anderen Gemeinden auch üblich, mit Unterflurcontainern und einem Press-/Grosscontainer für Karton zu favorisieren. Das Projekt wird an der Frühjahrs-Gemeindeversammlung 2022 präsentiert und der dafür benötigte Kredit beantragt.

Wir danken

Das vergangene Jahr war für uns alle eine Herausforderung. Der Gemeinderat dankt allen Mitarbeitenden und Helfenden für ihr Engagement zugunsten der Ennetbürger Bevölkerung. Nicht zuletzt wünscht der Gemeinderat allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern viel Zuversicht, Wohlergehen und beste Gesundheit. Wir danken für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

März 2022
Gemeinderat Ennetbürgen

Geschäft Nr. 3

Liegenschaft; Erneuerung Altstoffsammelstelle; Bewilligung eines Objektkredites von CHF 445'000

Ausgangslage

Die Abwicklung für die Entsorgung von Altstoffen bei der Altstoffsammelstelle an der Friedenstrasse (hinter dem Gemeindehaus) ist nicht mehr zufriedenstellend. Der vorhandene Platz ist nicht optimal ausgenutzt und die Einrichtung samt Unterstand ist in die Jahre gekommen. Weiter ist der Personalaufwand der Abteilung Liegenschaften und Werke (u.a. wegen unsachgemässer Entsorgung und Reinigung) sehr hoch. Die bestehende Altstoffsammelstelle entspricht in Sachen Lärm- und Geruchsemissionen nicht mehr dem heutigen Standard und ist nicht behindertengerecht. Aus diesen Gründen beabsichtigt der Gemeinderat, die aktuelle Altstoffsammelstelle zu erneuern.

Der jetzige Standort der Altstoffsammelstelle ist zentral gelegen und verursacht keine erheblichen Probleme. Die Suche nach anderen, noch geeigneteren Standorten, blieb erfolglos. Eine Lösung mit der Gemeinde Buochs ist aktuell für beide Gemeinden kein Thema. Der Gemeinderat legt grossen Wert darauf, das bestehende Angebot beizubehalten und den vorhandenen Platz optimal auszunutzen. Bei der Abwicklung der Entsorgung von Altstoffen ist die Sicherheit für die Menschen von höchster Priorität. Der Standort vom Grosscontainer für das Be- und Entladen mit Zu- und Wegfahrt für den LKW soll deshalb optimiert werden.

Projektbeschrieb

Glas, rote Gebührensäcke, Papier und Aluminiumblech können neu über Einwurfsäulen in die im Boden versenkten Sammelbehälter entsorgt werden. Der bestehende blaue Sammelcontainer für Papier und Karton wird durch einen reinen Karton-Presscontainer ersetzt. Der neue Materialschuppen dient für den Betrieb und als Unterstand für die Sammelbehälter von Altöl, Batterien und Kaffeekapseln. Zur Entschärfung der Parkplatzsituation sind neu zwei Halteplätze direkt auf dem Areal der Altstoffsammelstelle geplant. Die Altstoffsammelstelle wird auf drei Seiten eingezäunt. Mit einer Infotafel vor Ort wird auf die Öffnungszeiten und die Entsorgungsregeln hingewiesen. Zwischen dem Parkplatz vor dem Gemeindehaus und der Altstoffsammelstelle wird neu ein Trottoir erstellt, damit eine direkte Verbindung zu Fuss möglich ist. Auf eine Abschliessung des Areals durch ein Eingangstor und eine Videoüberwachung wird vorderhand verzichtet.

Mit der Umgestaltung wird die zentrumsnahe Altstoffsammelstelle zukunftsweisend zu einer modernen, effizienten und zeitgemässen Anlage aufgewertet. Das Projekt wird durch den Kehrrichtverwertungsverband Nidwalden mit einem Beitrag von CHF 100'000 unterstützt.

Es ist vorgesehen, während der Bauphase eine provisorische Altstoffsammelstelle innerhalb vom Gemeindegebiet zu errichten. Diesbezüglich laufen noch Gespräche mit verschiedenen Grundeigentümern.

Für einen Teil der Parzelle 704 besteht ein Baurecht (7022), welches die Genossenschaft Ennetbürgen als Grundeigentümerin und Baurechtgeberin eingeräumt hat. Die Genossenschaft Ennetbürgen unterstützt das Projekt und war ihrerseits auch dankenswerterweise bereit, der Gemeinde hinter der jetzigen Altstoffsammelstelle zusätzliche Flächen zur Verfügung zu stellen.

Ausführungsprogramm

Kreditgenehmigung Gemeindeversammlung	Mai 2022
Ausarbeitung Bauprojekt	Juni 2022
Baubewilligungsverfahren	Juli / August 2022
Ausführung	Herbst 2022
Inbetriebnahme neue Altstoffsammelstelle	Ende 2022

Kostenzusammenstellung

- Honorar Planer / Berichte / Nachweise	CHF	60'000.00
- Abbrüche und Demontagen	CHF	21'000.00
- Baumeisterarbeiten Tiefbau	CHF	234'000.00
- Betriebseinrichtungen / Mobiliar	CHF	168'000.00
- Geräteschuppen / Umzäunung / Beleuchtung	CHF	52'000.00
- Unvorhergesehenes	CHF	<u>10'000.00</u>
Total Investitionskosten	CHF	545'000.00
Vergütung KehrichtVerwertungsVerband Nidwalden	CHF -	100'000.00
Total Objektkredit	CHF	445'000.00

Finanzierung

Der Abfallbeseitigungsfonds ist mit einem Guthaben von CHF 254'248.17 geöfnet. Ein Teil der Investitionskosten im Betrag von CHF 190'000 (Honorare, Betriebseinrichtungen/Mobiliar, Geräteschuppen und Unvorhergesehenes) soll direkt abgeschrieben und mit dem Fondsguthaben verrechnet werden. Die restlichen Investitionskosten von CHF 255'000 werden in der Erfolgsrechnung ordentlich innert 25 Jahren abgeschrieben. Ein Mehraufwand der Betriebsrechnung kann in den nächsten Jahren über das Restguthaben des Fonds ausgeglichen werden. Falls sich keine ausserordentlichen Budgetaufwendungen in der Abfallwirtschaft ergeben werden, kann die im Vergleich mit den anderen Gemeinden sehr tiefe Gemeindegebühr von derzeit CHF 15.00 beibehalten werden.

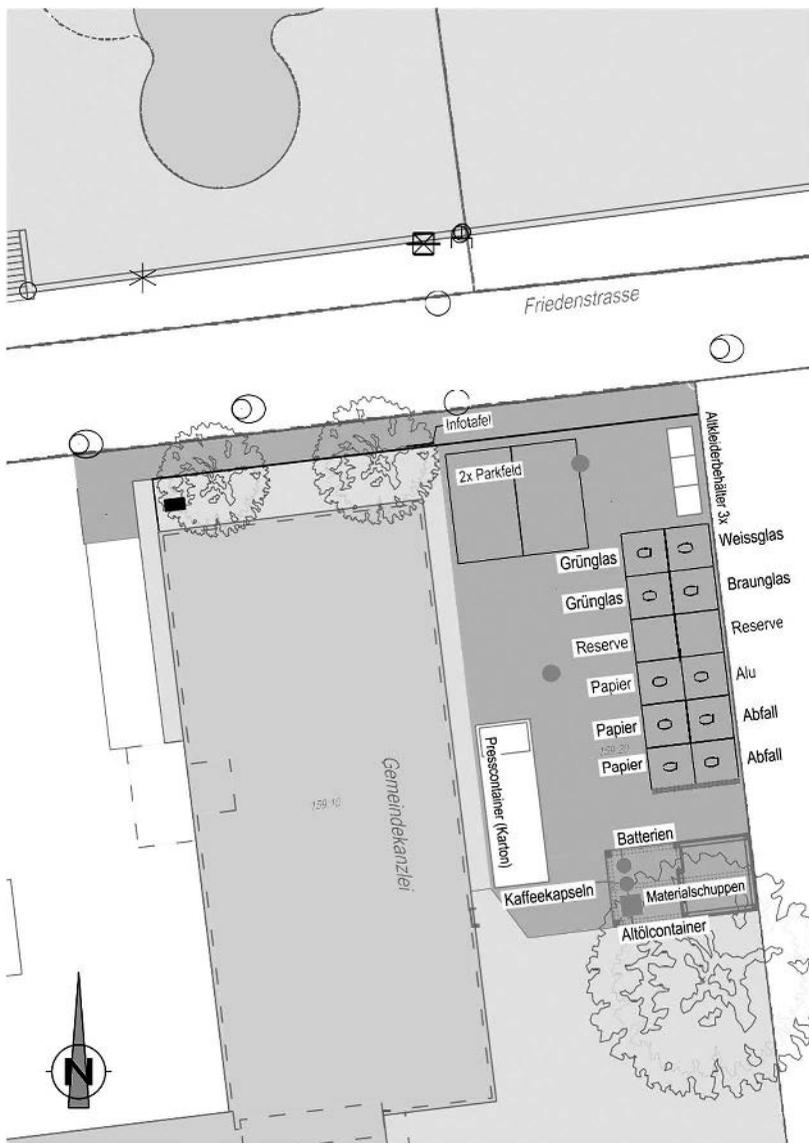
Stellungnahme Finanzkommission

Die Finanzkommission unterstützt den Antrag des Gemeinderates.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt für für die Erneuerung der Altstoffsammelstelle einen Objektkredit von total CHF 445'000 zu bewilligen.

Übersicht 1:300



Geschäft Nr. 4

Gemeindestrassen; Sanierung Bürgenstockstrasse (Mattgrat-Zinggli); Bewilligung eines Objektkredites von CHF 960'000

Ausgangslage

Die Bürgenstockstrasse ist ab Mattgrat bis zum Parkplatz Honegg mehrheitlich einspurig befahrbar und hat den Charakter einer Bergstrasse. Die heutige Strasse entspricht dem Strassentyp Verbindungsstrasse (VS) mit den Merkmalen, welche dem VS-Typen als Verbindungsweg auszeichnet. Die Sichtweiten bei einigen Ausweichstellen sowie Kurven sind teilweise sehr klein und somit unübersichtlich. Die Fahrzeugrückhaltesysteme (Leitplanken und Zäune) mit dazugehörigen Fundamenten sind beschädigt und nicht mehr normgerecht. Aufgrund der kleinen Sichtweiten um die Kurven oder zur nächst gelegenen Ausweichstelle kommt es immer wieder zu Stockungen bzw. Stillständen vom Verkehr, da Fahrzeuglenker wieder retour fahren müssen und teilweise mit der Situation überfordert sind. An schönen Herbsttagen mit Nebelobergrenze unterhalb Honegg kann beobachtet werden, dass sich die Situation durch die vom Nebel zusätzlich eingeschränkte Sichtweite verbunden mit dem Mehrverkehr noch mehr zuspitzt. Mit Eröffnung des Hotels Villa Honegg und des Bürgenstock Resorts hat der Verkehr auf der Bürgenstockstrasse für alle spürbar zugenommen. Es verkehren auch viel mehr auswärtige und ausländische Fahrzeuglenker auf der Bürgenstockstrasse, welche sich das Befahren einer Bergstrasse nicht gewohnt sind.

Projektbeschreibung

Im Herbst 2018 liess der Gemeinderat im Bereich Mattgrat bis zum Abzweiger Honegg durch das Ingenieurbüro Basler & Hofmann AG eine Zustandsanalyse mit Massnahmen des bestehenden Strassenabschnitts ausarbeiten. Der Bericht beinhaltet nebst dem Ist-Zustand, mit Betrachtung von Unfallstellen / Unfallschwerpunkte, Massnahmen zum Teilausbau sowie Vollausbau. Gestützt auf den Bericht hat sich der Gemeinderat im Jahr 2019 für Massnahmen eines Teilausbaus entschieden und einen entsprechenden Betrag ins Budget der Investitionsrechnung aufgenommen. Erste Gespräche mit den Grundeigentümern für die weitere Projektbearbeitung verliefen jedoch nicht zielführend, was zu Verzögerungen führte.

Mit der Neubesetzung im Hoch- und Tiefbauamt sowie im Gemeinderat wurden die Gespräche wieder aufgenommen, so dass mit der Budgetphase im 2021 das Projekt weiterbearbeitet werden konnte. Die vom Gemeinderat in Auftrag gegebene materialtechnische Untersuchung gab definitiven Aufschluss über die Machbarkeit der Umsetzung der einzelnen Massnahmen. Die betroffenen Grundeigentümer wurden informiert und ihre Anliegen konnten ins Vorprojekt einbezogen werden.

Die fünf zu realisierenden Teilprojekte mit Verbreiterung der Strasse sowie Verbesserung der Sichtweiten mit dem Ersatz der Fahrzeugrückhaltesysteme kommen

nach Genehmigung des vorliegenden Kredits in die öffentliche Auflage mit anschließender Bewilligungsphase. Die Ausführung ist im Winterhalbjahr 2022 / 2023 vorgesehen.

Ausführungsprogramm

Kreditgenehmigung Gemeindeversammlung	Mai 2022
Öffentliche Auflage Projekt / Bewilligungsverfahren	Juni bis August 2022
Submission Baumeisterarbeiten	September 2022
Realisierung	Winter 2022 / 2023

Kostenzusammenstellung der Massnahmen

(Kostenschätzung +/- 20 %)

1) Lindstockweid: Verbesserung Sichtweiten	CHF	10'000.00
2) Lindstockweid: Verbreiterung Strasse bergseitig / Verbesserung Kreuzen	CHF	240'000.00
3) Lindstockweid: Ersatz Fahrzeugrückhaltesystem	CHF	240'000.00
4) Haslitobel: Sanierung Trockensteinmauer und Ersatz Fahrzeugrückhaltesystem	CHF	100'000.00
5) Zinggli: Verbreiterung Strasse bergseitig / Verbesserung Kreuzen und Sichtweiten	CHF	370'000.00

Total Investitionskosten inkl. 7.7 % MwSt. brutto CHF 960'000.00

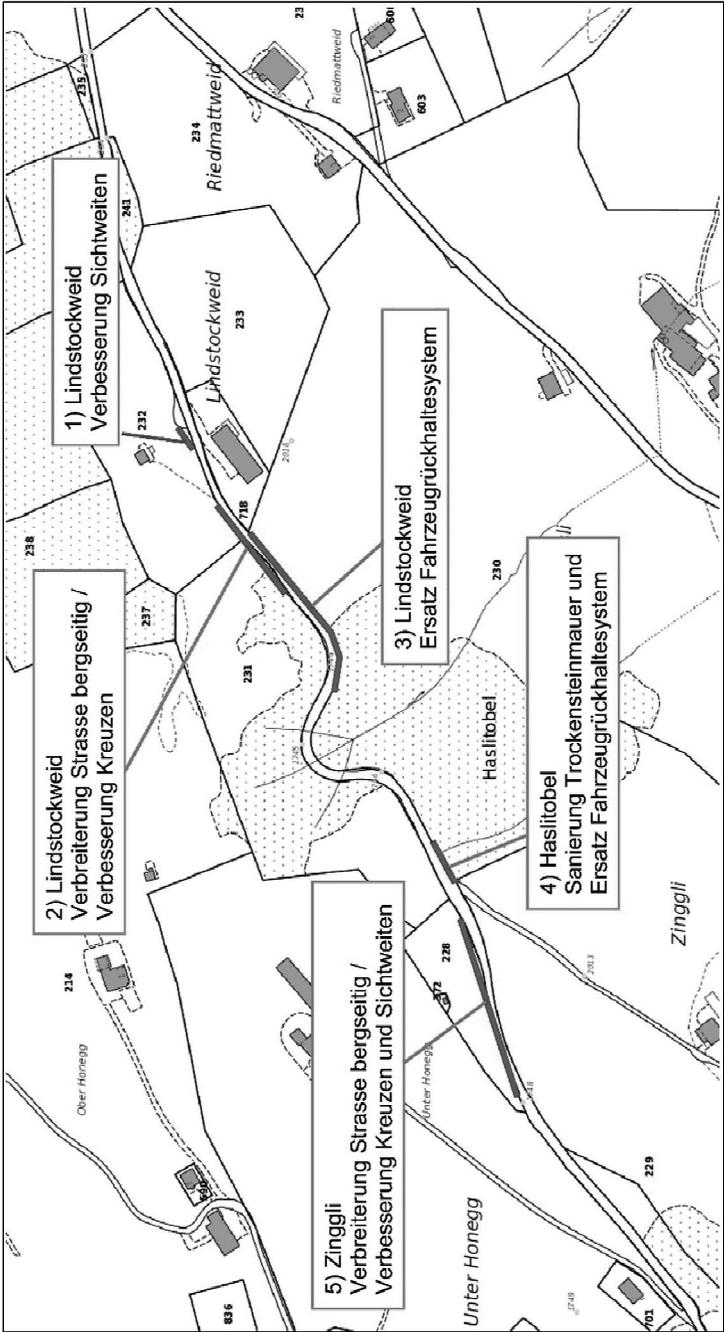
Stellungnahme Finanzkommission

Die Finanzkommission unterstützt den Antrag des Gemeinderates.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt für die Sanierung der Bürgenstockstrasse (Mattgrat-Zinggli) einen Objektkredit von CHF 960'000 zu bewilligen.

Übersichtsplan



Geschäft Nr. 5

Wahlen auf eine Amtsdauer von vier Jahren (2022 – 2026)

5.1 Wahl von fünf Mitgliedern in die Finanzkommission

Die Finanzkommission besteht gemäss Gemeindeordnung aus fünf Mitgliedern. Diese werden durch die Gemeindeversammlung auf die verfassungsmässige Amtsdauer von vier Jahren gewählt. Die Finanzkommission konstituiert sich selbst.

Die bisherigen Kommissionsmitglieder Fabian Murer, Iris Flüler-Ambauen und Eveline Jann-Christen stellen sich nach einer Amtsdauer von acht bzw. zehn Jahren nicht mehr zur Wiederwahl. Die weiteren Mitglieder Jean-Michel Andrey und Jörg Nick stellen sich für eine weitere Legislatur zur Wiederwahl.

5.2 Wahl von vier Mitgliedern in die Schulkommission

Die Schulkommission besteht gemäss Gemeindeordnung aus fünf Mitgliedern. Das für die Bildung verantwortliche Mitglied des Gemeinderates ist Präsidentin bzw. Präsident der Schulkommission und dadurch von Amtes wegen Mitglied der Schulkommission. Die weiteren vier Mitglieder werden durch die Gemeindeversammlung auf die verfassungsmässige Amtsdauer von vier Jahren gewählt.

Die bisherigen Kommissionsmitglieder Marco Hofmann und Dominik Steiner stellen sich nach einer Amtsdauer von zehn bzw. acht Jahren nicht mehr zur Wiederwahl. Die weiteren Mitglieder Arlette Zimmermann und Karin Anderhirsern stellen sich für eine weitere Legislatur zur Wiederwahl.

Jeder Aktivbürgerin und jedem Aktivbürger steht für die Wahlen im Rahmen der Gesetzgebung das freie Vorschlagsrecht zu. Wahlvorschläge können bis zum Beginn der Abstimmung gemacht werden. Die Bestimmungen zum Wahlverfahren sowie zur Wahlvoraussetzung richten sich nach dem Behördengesetz (NG 161.1) und dem Gemeindegesetz (NG 171.1).

Geschäft Nr. 6 Finanzen

Erläuterungen zur Rechnung 2021

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 419'067.19 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss nach Entnahme von CHF 600'000 aus den finanzpolitischen Reserven von CHF 998'000. Dies entspricht einem Minderaufwand gegenüber dem Budget von CHF 1'178'932.81.

Aufwand

Der betriebliche Aufwand und Finanzaufwand ohne Spezialfinanzierungen fielen mit CHF 14,09 Mio. um CHF 436'900 tiefer aus als budgetiert.

Ertrag

Die budgetierten Steuereinnahmen von CHF 9,6 Mio. wurden mit CHF 10,2 Mio. um rund CHF 567'000 übertroffen. Um CHF 266'000 höher fielen die Grundstückgewinnsteuern aus und der KehrichtVerwertungsVerband NW schüttete einen Gewinnanteil aus Rechnung 2020 von CHF 171'800 aus. Gesamthaft verzeichnen wir im betrieblichen Ertrag und im Finanzertrag ohne Spezialfinanzierung einen Mehrertrag von CHF 742'000 gegenüber dem Budget.

Ergebnis und Gewinnverwendung

Der Aufwandüberschuss von CHF 419'067.19 ist mit den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre von CHF 6,25 Mio. zu verrechnen.

Investitionsrechnung

Im 2021 wurden Investitionen von CHF 1,92 Mio. getätigt. Budgetiert waren Ausgaben von CHF 2,86 Mio. Die Differenz ist hauptsächlich auf zeitlich verschobene Realisierungen oder auf tiefere Kosten von folgenden, wesentlichen Projekten zurückzuführen:

Schulliegenschaften

- Übernahme Pfarreiheim (MZA) *in Budget 2020* + CHF 371'000

Freizeit

- Neugestaltung Dorfplatz *Nachtragskredit* + CHF 129'000

- öffentlicher Fussweg durch Strandbad *verschoben* - CHF 148'000

Gemeindestrassen

- Parkierung in Ennetbürgen – Seefeld *verschoben* - CHF 90'000

- Belagssanierung St. Jost-Strasse (bis Niedermättli) - CHF 53'000

Wasserversorgung

- Ringleitung Hirsacher <i>verschoben</i>	- CHF	57'000
- Ringleitung Niederstein Nord <i>verschoben</i>	- CHF	170'000
- Ersatz Ringleitung Hofurlistrasse-Bodenhostatt <i>verschoben</i>	- CHF	60'000
- Ersatz Ringleitung Hofurlistrasse-Hirsacher <i>verschoben</i>	- CHF	271'000

Abwasserbeseitigung

- Leitungersatz Hofurlistrasse (oberh. Hirsacher)	+ CHF	60'000
- Leitungsumlegung Hirsacher <i>verschoben</i>	- CHF	98'000

Abfallwirtschaft

- Erneuerung Abfallsammelstelle Friedenstrasse <i>verschoben</i>	- CHF	100'000
--	-------	---------

Gewässerverbauungen

- Wasserbauprojekt Hofurli Mitte + Dorfbach Hirsacher	- CHF	475'000
- Planung Hochwasserschutz Vorprojekt	- CHF	57'000
- Hofurlistrasse-Hirsacher Entwässerung <i>verschoben</i>	- CHF	250'000

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 1'917'959.85 auf. Davon fallen CHF 324'222.60 in den spezialfinanzierten Sparten Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft an. Sie können via den entsprechenden Fonds beglichen werden. Das Fondsvermögen der Spezialfinanzierungen beträgt per 31.12.2021 CHF 6'302'328.53.

Bilanz und Eigenkapital

Die Bilanzsumme reduziert sich um CHF 0,65 Mio. auf CHF 21,47 Mio.

Die flüssigen Mittel nahmen um CHF 1,7 Mio. auf CHF 5,3 Mio. zu. Die Forderungen reduzierten sich um CHF 1,0 Mio. auf CHF 2,3 Mio.

Im Eigenkapital von total CHF 18,4 Mio. betragen die Spezialfinanzierungen CHF 6,3 Mio., die Fonds und Legate CHF 95'800 und die finanzpolitischen Reserven CHF 5,9 Mio. Der Saldo des frei verfügbaren Eigenkapitals aus den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre und nach Verbuchung des Aufwandüberschusses 2021 beträgt CHF 5,8 Mio.

Das Pro-Kopf-Vermögen beträgt per 31.12.2021 CHF 1'181.

Antrag

1. Der Gemeinderat beantragt, die Nachtragskredite zum Budget 2021 zu gewähren.
2. Der Gemeinderat beantragt, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen. Der Aufwandüberschuss ist mit den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre zu verrechnen.

Gesamtübersicht	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Betrag		Betrag		Betrag	
<i>Erfolgsrechnung</i>						
Betrieblicher Aufwand	-15'537'302.41		-17'163'300.00		-16'439'013.06	
Betrieblicher Ertrag	14'901'795.71		15'536'000.00		15'607'380.31	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-635'506.70		-1'627'300.00		-831'632.75	
Ergebnis aus Finanzierung	216'439.51		29'300.00		296'069.95	
Operatives Ergebnis	-419'067.19		-1'598'000.00		-535'562.80	
Ausserordentliches Ergebnis			600'000.00		-150'000.00	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-419'067.19		-998'000.00		-685'562.80	
<i>Investitionsrechnung</i>						
Investitionsausgaben	-1'917'959.85		-3'201'000.00		-2'584'359.10	
Investitionseinnahmen			340'000.00		65'625.80	
Nettoinvestitionen	-1'917'959.85		-2'861'000.00		-2'518'733.30	

Gestuffer Erfolgsausweis		Rechnung 2021		Rechnung 2020	
		Betrag	Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	-19'537'302.41	-17'163'300.00	-16'439'013.06	
31	Sach- und übriger Aufwand	-8'123'336.70	-8'179'500.00	-7'931'727.90	
33	Abschreibungen	-2'724'884.67	-2'560'900.00	-3'074'211.25	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-1'626'078.55	-2'372'500.00	-1'542'301.40	
36	Transferaufwand	-650'519.32	-1'484'500.00	-1'468'342.76	
37	Durchlaufende Beiträge	-2'362'823.17	-2'530'900.00	-2'395'509.75	
		-49'660.00	-35'000.00	-26'920.00	
	Betrieblicher Ertrag	14'901'795.71	15'536'000.00	15'607'380.31	
40	Fiskalertrag	10'169'337.00	9'602'000.00	9'869'476.45	
41	Regalien und Konzessionen				
42	Entgelte	2'444'464.63	3'006'700.00	3'576'172.52	
43	Verschiedene Erträge	413.53		287.39	
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	390'867.00	1'337'700.00	514'844.15	
46	Transferertrag	1'847'053.55	1'554'600.00	1'619'679.80	
47	Durchlaufende Beiträge	49'660.00	35'000.00	26'920.00	
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-635'506.70	-1'627'300.00	-831'632.75	
34	Finanzaufwand	-112'836.96	-576'900.00	-25'788.55	
44	Finanzertrag	329'276.47	606'200.00	321'858.50	
	Ergebnis aus Finanzierung	216'439.51	29'300.00	296'069.95	
	Operatives Ergebnis	-419'067.19	-1'598'000.00	-535'562.80	
38	Ausserordentlicher Aufwand		600'000.00	-150'000.00	
48	Ausserordentlicher Ertrag				
	Ausserordentliches Ergebnis		600'000.00	-150'000.00	
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-419'067.19	-998'000.00	-685'562.80	

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'072'757.04	643'489.63	2'131'900.00	608'100.00	2'100'565.99	630'897.94
Nettoergebnis		1'429'267.41		1'523'800.00		1'469'668.05
01 Legislative und Exekutive	237'805.15		252'000.00		270'173.81	
011 Legislative	38'253.25		38'300.00		52'647.31	
0110 Legislative	38'253.25		38'300.00		52'647.31	
012 Exekutive	199'551.90		213'700.00		217'526.50	
0120 Exekutive	199'551.90		213'700.00		217'526.50	
02 Allgemeine Dienste	1'834'951.89	643'489.63	1'879'900.00	608'100.00	1'830'392.18	630'897.94
021 Finanz- und Steuerverwaltung	568'666.29	431'486.18	592'800.00	435'200.00	528'854.15	442'438.29
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	568'666.29	431'486.18	592'800.00	435'200.00	528'854.15	442'438.29
022 Allgemeine Dienste	1'047'068.10	188'963.45	1'075'700.00	149'900.00	1'037'420.43	165'419.65
0220 Allgemeine Dienste	1'047'068.10	188'963.45	1'075'700.00	149'900.00	1'037'420.43	165'419.65
029 Verwaltungsvermögensschaften	219'217.50	23'040.00	211'400.00	23'000.00	264'117.60	23'040.00
0290 Verwaltungsvermögensschaften	219'217.50	23'040.00	211'400.00	23'000.00	264'117.60	23'040.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	132'445.15	54'560.00	163'300.00	44'300.00	229'618.55	35'458.60
Nettoergebnis		77'885.15		119'000.00		194'159.95
14 Allgemeines Rechtswesen	16'210.35	1'400.00	21'200.00	5'000.00	13'006.85	4'200.00
140 Allgemeines Rechtswesen	16'210.35	1'400.00	21'200.00	5'000.00	13'006.85	4'200.00
1400 Allgemeines Rechtswesen	16'210.35	1'400.00	21'200.00	5'000.00	13'006.85	4'200.00

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
15 Feuerwehr	28'063.75		70'900.00		150'000.00	
150 Feuerwehr	28'063.75		70'900.00		150'000.00	
1500 Feuerwehr	28'063.75		70'900.00		150'000.00	
16 Verteidigung	88'171.05	53'160.00	71'200.00	39'300.00	66'611.70	31'258.60
161 Militärische Verteidigung	17'151.00		17'300.00		22'949.00	
1610 Militärische Verteidigung	17'151.00		17'300.00		22'949.00	
162 Zivile Verteidigung	71'020.05	53'160.00	53'900.00	39'300.00	43'662.70	31'258.60
1620 Zivilschutz	56'212.70	53'160.00	41'000.00	39'300.00	33'891.45	31'258.60
1621 Gemeindeführungsstab	14'807.35		12'900.00		9'771.25	
2 BILDUNG	8'092'753.25	605'682.18	8'160'800.00	612'300.00	7'766'874.72	543'569.66
Nettoergebnis		7'487'071.07		7'548'500.00		7'223'305.06
21 Obligatorische Schule	8'092'753.25	605'682.18	8'160'800.00	612'300.00	7'766'874.72	543'569.66
211 Eingangsstufe	724'262.80	5'908.45	691'000.00	100.00	679'992.70	9'055.80
2110 Kindergarten	724'262.80	5'908.45	691'000.00	100.00	679'992.70	9'055.80
212 Primarstufe	2'571'554.84	40'443.30	2'597'800.00	24'000.00	2'523'478.35	34'127.90
2120 Primarstufe	2'571'554.84	40'443.30	2'597'800.00	24'000.00	2'523'478.35	34'127.90
213 Oberstufe	1'622'839.55		1'642'900.00		1'559'578.85	
2130 Oberstufe	1'622'839.55		1'642'900.00		1'559'578.85	
214 Musikschulen	587'134.18	199'276.20	583'800.00	184'000.00	552'854.30	179'155.60
2140 Musikschulen	587'134.18	199'276.20	583'800.00	184'000.00	552'854.30	179'155.60

Funktionale Gliederung		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
217	Schulliegenschaften	1'371'427.95	877'74.70	1'332'800.00	97'000.00	1'401'149.25	82'808.20
2170	Schulliegenschaften	1'371'427.95	877'74.70	1'332'800.00	97'000.00	1'401'149.25	82'808.20
218	Tagesbetreuung	70'343.95	25'484.00	101'300.00	46'300.00	2'999.20	
2180	Mittagstisch	70'343.95	25'484.00	101'300.00	46'300.00	2'999.20	
219	Übrige obligatorische Schule	1'145'189.98	246'795.53	1'211'200.00	260'900.00	1'046'822.07	238'422.16
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	781'809.40	16'617.75	821'400.00	21'900.00	667'234.06	9'750.05
2191	Allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand	67'916.25	67'916.25	81'800.00	81'800.00	52'831.60	52'831.60
2192	Informatik	162'261.53	162'261.53	157'200.00	157'200.00	175'840.51	175'840.51
2193	Schulische Sondermassnahmen	133'202.80		150'800.00		150'915.90	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	568'917.40	277'29.20	592'400.00	24'700.00	526'608.00	21'414.35
	Nettoergebnis		541'188.20		567'700.00		505'193.65
32	Übrige Kultur	83'254.25		109'300.00	4'000.00	76'535.45	50.00
321	Bibliotheken	37'922.50		41'500.00		41'414.60	
3210	Schul- und Gemeindebibliothek	37'922.50		41'500.00		41'414.60	
329	Übrige Kultur	45'331.75		67'800.00	4'000.00	35'120.85	50.00
3290	Kultur	45'331.75		67'800.00	4'000.00	35'120.85	50.00
33	Medien	51'218.25	10'556.25	49'500.00	9'100.00	51'036.20	8'456.90
332	Massenmedien	51'218.25	10'556.25	49'500.00	9'100.00	51'036.20	8'456.90
3320	Massenmedien	51'218.25	10'556.25	49'500.00	9'100.00	51'036.20	8'456.90
34	Sport und Freizeit	434'444.90	17'172.95	433'600.00	11'600.00	399'036.35	12'907.45

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
341 Sport	71'200.00		92'300.00		102'252.80	
3410 Sport	71'200.00		92'300.00		102'252.80	
342 Freizeit	363'244.90	17'172.95	341'300.00	11'600.00	296'783.55	12'907.45
3420 Freizeit	229'846.85	17'172.95	251'300.00	11'600.00	177'506.95	12'907.45
3421 Strandbad Buochs-Ennetbürgen	133'398.05		90'000.00		119'276.60	
4 GESUNDHEIT	144'889.10		138'700.00		136'624.85	
Nettoergebnis		144'889.10		138'700.00		136'624.85
42 Ambulante Krankenpflege	125'298.30		126'400.00		118'988.00	
421 Ambulante Krankenpflege	125'298.30		126'400.00		118'988.00	
4210 Ambulante Krankenpflege	125'298.30		126'400.00		118'988.00	
43 Gesundheitsprävention	19'590.80		12'300.00		17'636.85	
433 Schulgesundheitsdienst	19'590.80		12'300.00		17'636.85	
4330 Schulgesundheitsdienst	19'590.80		12'300.00		17'636.85	
5 SOZIALE SICHERHEIT	515'478.95	101'755.50	580'700.00	45'400.00	552'703.00	247'455.35
Nettoergebnis		413'723.45		535'300.00		305'247.65
52 Invaliddität	19'600.00		19'600.00		19'600.00	
523 Invalidenheime	19'600.00		19'600.00		19'600.00	
5230 Tagesstätte Weidli	19'600.00		19'600.00		19'600.00	
53 Alter + Hinterlassene	18'000.00		9'000.00			
535 Leistungen an das Alter	18'000.00		9'000.00			

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5350 Leistungen an das Alter	18'000.00		9'000.00			
54 Familie und Jugend	189'007.90	15'860.95	250'300.00	36'600.00	255'821.95	41'576.10
543 Alimtenbevorschussung und -inkasso	81'600.35	12'559.10	106'500.00	33'600.00	107'161.70	41'477.00
5430 Alimtenbevorschussung und -inkasso	81'600.35	12'559.10	106'500.00	33'600.00	107'161.70	41'477.00
544 Jugendschutz	57'511.60	3'301.85	83'700.00	3'000.00	81'295.45	99.10
5440 Jugendschutz	245.00		500.00		245.00	
5441 Jugendkultur	57'266.60	3'301.85	83'200.00	3'000.00	81'050.45	99.10
545 Leistungen an Familien	49'895.95		60'100.00		67'364.80	
5450 Leistungen an Familien	1'324.00		3'900.00		1'524.00	
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	48'571.95		56'200.00		65'840.80	
57 Sozialhilfe und Asylwesen	288'871.05	85'894.55	301'800.00	8'800.00	277'281.05	205'879.25
572 Wirtschaftliche Hilfe	280'543.40	84'394.55	292'900.00	8'800.00	268'389.55	204'379.25
5720 Wirtschaftliche Hilfe	280'543.40	84'394.55	292'900.00	8'800.00	268'389.55	204'379.25
579 Übrige Fürsorge	8'327.65	1'500.00	8'900.00		8'891.50	1'500.00
5790 Übrige Fürsorge	8'327.65	1'500.00	8'900.00		8'891.50	1'500.00
6 VERKEHR	1'242'644.08	342'252.43	1'104'400.00	294'700.00	1'107'211.50	330'459.76
6100 Nettoergebnis		900'391.65		809'700.00		776'751.74
61 Strassenverkehr	1'214'497.98	322'257.43	1'071'400.00	269'700.00	1'049'768.35	315'495.76
615 Gemeindestrassen	1'214'497.98	322'257.43	1'071'400.00	269'700.00	1'049'768.35	315'495.76
6150 Gemeindestrassen	1'214'497.98	322'257.43	1'071'400.00	269'700.00	1'049'768.35	315'495.76

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
62 Öffentlicher Verkehr	28'146.10	19'995.00	33'000.00	25'000.00	57'443.15	14'964.00
623 Agglomerationsverkehr	55.90		4'900.00		29'352.95	
6230 Agglomerationsverkehr	55.90		4'900.00		29'352.95	
629 Übriger öffentlicher Verkehr	28'090.20	19'995.00	28'100.00	25'000.00	28'090.20	14'964.00
6290 Übriger öffentlicher Verkehr	28'090.20	19'995.00	28'100.00	25'000.00	28'090.20	14'964.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'466'358.42	2'233'796.00	4'135'400.00	3'864'500.00	3'504'845.86	3'219'284.26
Nettoergebnis		232'562.42		270'900.00		285'561.60
71 Wasserversorgung	846'420.90	846'420.90	1'863'000.00	1'863'000.00	1'507'840.80	1'507'840.80
710 Wasserversorgung	846'420.90	846'420.90	1'863'000.00	1'863'000.00	1'507'840.80	1'507'840.80
7100 Wasserversorgung	846'420.90	846'420.90	1'863'000.00	1'863'000.00	1'507'840.80	1'507'840.80
72 Abwasserbeseitigung	1'142'529.45	1'123'284.80	1'661'000.00	1'643'400.00	1'497'080.75	1'473'133.75
720 Abwasserbeseitigung	1'142'529.45	1'123'284.80	1'661'000.00	1'643'400.00	1'497'080.75	1'473'133.75
7200 Abwasserbeseitigung	1'112'920.80	1'112'920.80	1'634'600.00	1'634'600.00	1'464'441.75	1'464'441.75
7202 Öffentliche Toiletten	29'608.65	10'364.00	26'400.00	8'800.00	32'639.00	8'692.00
73 Abfallwirtschaft	216'560.80	216'560.80	328'100.00	328'100.00	214'340.71	214'340.71
730 Abfallwirtschaft	216'560.80	216'560.80	328'100.00	328'100.00	214'340.71	214'340.71
7300 Abfallwirtschaft	216'560.80	216'560.80	328'100.00	328'100.00	214'340.71	214'340.71
74 Verbauungen	63'227.50		72'300.00		52'130.00	
741 Gewässerverbauungen	63'227.50		72'300.00		52'130.00	
7410 Gewässerverbauungen	63'227.50		72'300.00		52'130.00	

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
75 Arten- und Landschaftsschutz	17'800.00		18'500.00		12'600.00	
750 Arten- und Landschaftsschutz	17'800.00		18'500.00		12'600.00	
7500 Arten- und Landschaftsschutz	17'800.00		18'500.00		12'600.00	
77 Übriger Umweltschutz	104'991.57	47'529.50	110'900.00	30'000.00	107'028.95	23'969.00
771 Friedhof und Bestattung	104'991.57	47'529.50	105'000.00	30'000.00	102'025.15	23'969.00
7710 Friedhof und Bestattung	104'991.57	47'529.50	105'000.00	30'000.00	102'025.15	23'969.00
779 Übriger Umweltschutz			5'900.00		5'003.80	
7790 Übriger Umweltschutz			5'900.00		5'003.80	
79 Raumordnung	74'828.20		81'600.00		113'824.65	
790 Raumordnung	74'828.20		81'600.00		113'824.65	
7900 Raumordnung	74'828.20		81'600.00		113'824.65	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	77'911.50	68'018.00	87'400.00	67'000.00	84'371.50	76'173.00
Nettoergebnis		9'893.50		20'400.00		8'198.50
81 Landwirtschaft	6'443.50		6'400.00		2'935.70	
814 Produktionsverbesserungen Pflanzen	6'443.50		6'400.00		2'935.70	
8140 Landwirtschaft	6'443.50		6'400.00		2'935.70	
84 Tourismus	69'068.00	68'018.00	68'100.00	67'000.00	77'273.00	76'173.00
840 Tourismus	69'068.00	68'018.00	68'100.00	67'000.00	77'273.00	76'173.00
8400 Tourismus	69'068.00	68'018.00	68'100.00	67'000.00	77'273.00	76'173.00

Funktionale Gliederung		Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
85	Industrie, Gewerbe, Handel	2'400.00		12'900.00		4'162.80	
850	Industrie, Gewerbe, Handel	2'400.00		12'900.00		4'162.80	
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	2'400.00		12'900.00		4'162.80	
9	FINANZEN UND STEUERN	947'459.76	11'765'264.52	1'253'300.00	11'789'300.00	1'208'522.70	11'427'670.95
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>10'817'804.76</i>		<i>10'536'000.00</i>		<i>10'219'148.25</i>	
91	Steuern	541'393.35	10'261'760.05	369'000.00	9'644'000.00	845'651.00	10'201'013.45
910	Steuern	541'393.35	10'261'760.05	369'000.00	9'644'000.00	845'651.00	10'201'013.45
9100	Steuern	541'393.35	10'261'760.05	369'000.00	9'644'000.00	845'651.00	10'201'013.45
93	Finanz- und Lastenausgleich	291'652.00		291'700.00		319'833.00	
930	Finanz- und Lastenausgleich	291'652.00		291'700.00		319'833.00	
9300	Finanz- und Lastenausgleich	291'652.00		291'700.00		319'833.00	
95	Übrige Ertragsanteile		1'438'278.05		1'000'000.00		1'152'430.28
950	Übrige Ertragsanteile		1'438'278.05		1'000'000.00		1'152'430.28
9500	Übrige Ertragsanteile		1'438'278.05		1'000'000.00		1'152'430.28
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	114'414.41	63'319.42	592'600.00	537'500.00	43'038.70	70'848.17
961	Zinsen	4'853.71	2'234.47	29'900.00	800.00	23'101.80	4'606.17
9610	Zinsen	4'853.71	2'234.47	29'900.00	800.00	23'101.80	4'606.17
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	109'560.70	61'084.95	562'700.00	536'700.00	19'936.90	66'242.00
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	109'560.70	61'084.95	562'700.00	536'700.00	19'936.90	66'242.00

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
97 Rückverteilungen		1'907.00		7'800.00		3'379.05
971 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		1'907.00		7'800.00		3'379.05
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		1'907.00		7'800.00		3'379.05
99 Nicht aufgeteilte Posten				600'000.00		
990 Nicht aufgeteilte Posten				600'000.00		
9900 Nicht aufgeteilte Posten	16'261'614.65	15'842'547.46	18'348'300.00	17'350'300.00	17'217'946.67	16'532'383.87
Gesamtergebnis	16'261'614.65	419'067.19	18'348'300.00	998'000.00	17'217'946.67	685'562.80
		16'261'614.65		18'348'300.00		17'217'946.67

Begründungen von Abweichungen zum Budget einschliesslich Nachtragskredite 2021

Gemäss § 11 Gemeindefinanzhaushaltsverordnung (NG 171.21) und Art. 47 Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (NG 171.2) sind Kreditüberschreitungen von über CHF 10'000 zu begründen. Abweichungen zum Budget führen wir nachstehend einzeln auf. Dabei gehen wir von den Nettobeträgen der funktionalen Gliederung aus, wie sie in der Erfolgsrechnung gezeigt werden.

Die detaillierte Jahresrechnung kann auf www.ennetbuergen.ch eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei angefordert werden.

Budgetabweichungen nach funktionaler Gliederung

Budget Operatives Ergebnis 2021	- 1'598'000	Aufwandüberschuss
Allgemeine Verwaltung	94'532	Minderaufwand
Öffentliche Sicherheit	41'115	Minderaufwand
Bildung	61'429	Minderaufwand
Kultur, Sport und Freizeit	26'512	Minderaufwand
Gesundheit	- 6'189	Mehraufwand
Soziale Sicherheit	121'577	Minderaufwand
Verkehr	- 90'692	Mehraufwand
Umweltschutz und Raumordnung	38'338	Minderaufwand
Volkswirtschaft	10'506	Minderaufwand
Finanzen und Steuern	281'805	Mehrertrag
Finanzpolitische Reserven	600'000	keine Entnahme
Rechnung 2021	- 419'067	Aufwandüberschuss

0110 Legislative

Budget Nettoaufwand	38'300
Minderaufwand Rechnung	47

0120 Exekutive

Budget Nettoaufwand	213'700
Minderaufwand Rechnung	14'148

Infolge der COVID-19-Pandemie fanden weniger Anlässe statt und die geplante Jungbürgerfeier wurde ins 2022 verschoben.

0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Budget Nettoaufwand	157'600
Minderaufwand Rechnung	20'420

Der Personalaufwand fiel um CHF 12'500 und der übrige Aufwand um CHF 8'500 tiefer aus als budgetiert.

0220 Allgemeine Dienste

Budget Nettoaufwand 925'800

Minderaufwand Rechnung 67'695

Der Personalaufwand fiel gegenüber dem Budget um CHF 27'000 tiefer aus. Dies vor allem infolge der Korrektur der Überstunden- und Feriensaldo Abgrenzung. Die Ertragsseite weist dank Mehreinnahmen bei den Bewilligungs- und Kanzleigebü-
ren einen Mehrertrag von CHF 39'000 aus.

0290 Verwaltungsliegenschaften

Budget Nettoaufwand 188'400

Mehraufwand Rechnung 7'777

1400 Allgemeines Rechtswesen

Budget Nettoaufwand 16'200

Minderaufwand Rechnung 1'390

1500 Feuerwehr

Budget Nettoaufwand 70'900

Minderaufwand Rechnung 42'836

Die Erfolgsrechnung des Feuerwehrverbandes Buochs-Ennetbürgen weist einen Aufwandüberschuss von CHF 77'522 aus. Nach Verbuchung des Gewinnvortrages vom Jahr 2020 resultiert noch ein Defizitbeitrag pro Gemeinde von CHF 28'064.

1610 Militärische Verteidigung

Budget Nettoaufwand 17'300

Minderaufwand Rechnung 149

1620 Zivilschutz

Budget Nettoaufwand 1'700

Mehraufwand Rechnung 1'353

1621 Gemeindeführungsstab

Budget Nettoaufwand 12'900

Mehraufwand Rechnung 1'907

2110 Kindergarten

Budget Nettoaufwand 690'900

Mehraufwand Rechnung 27'454

Höherer Personalaufwand infolge krankheitsbedingter Ausfälle von Lehrpersonen.

2120 Primarstufe

Budget Nettoaufwand 2'573'800

Minderaufwand Rechnung 42'688

Der Personalaufwand fiel um CHF 26'800 tiefer aus als budgetiert. Die Ertragsseite weist Mehrerträge von CHF 16'400 infolge Weiterverrechnung von Personal-

aufwand für die integrative Sonderschulung an den Kanton und für Praxislehrpersonen an die PH Luzern auf.

2130 Oberstufe

Budget Nettoaufwand 1'642'900

Minderaufwand Rechnung 20'060

Der Personalaufwand fiel um CHF 4'500 und der Sach- und übrige Betriebsaufwand um CHF 12'100 tiefer aus als budgetiert.

2140 Musikschule

Budget Nettoaufwand 399'800

Minderaufwand Rechnung 11'942

Infolge der COVID-19-Pandemie fanden weniger Anlässe statt.

2170 Schulliegenschaften

Budget Nettoaufwand 1'235'800

Mehraufwand Rechnung 47'853

Der bauliche Unterhalt an den Liegenschaften fiel infolge nicht budgetierten Storenersatz im Schulhaus 4 um CHF 25'400 höher aus. Auf der Ertragsseite ist ein Minderertrag für die Benutzung von Räumen und für Dienstleistungen von CHF 17'400 zu verzeichnen.

2180 Mittagstisch

Budget Nettoaufwand 55'000

Minderaufwand Rechnung 10'140

Der Mittagstisch ist gut angelaufen. Das Angebot wird rege genutzt.

2190 Schulleitung und Schulverwaltung

Budget Nettoaufwand 799'500

Minderaufwand Rechnung 34'308

Der Personalaufwand fiel um CHF 16'300 und der übrige Aufwand um CHF 19'400 tiefer aus.

2191 Allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand

Budget Aufwand 81'800

Minderaufwand Rechnung 13'884

2192 Informatik

Budget Aufwand 156'200

Mehraufwand Rechnung 4'912

Die Funktion Informatik wird auf die verschiedenen Stufen verrechnet.

2193 Schulische Sondermassnahmen

Budget Aufwand 150'800

Minderaufwand Rechnung 17'597

Die Entschädigung an den Kanton für Logopädie und Psychomotorik fiel tiefer aus, da ab August ausgebildete Fachkräfte fehlten.

3210 Schul- und Gemeindebibliothek

Budget Aufwand 41'500

Minderaufwand Rechnung 3'578

3290 Kultur

Budget Nettoaufwand 63'800

Minderaufwand Rechnung 18'468

Infolge der COVID-19-Pandemie nicht durchgeführte Anlässe.

3320 Massenmedien

Budget Nettoaufwand 40'400

Mehraufwand Rechnung 262

3410 Sport

Budget Nettoaufwand 92'300

Minderaufwand Rechnung 21'100

Der Betrieb des Kunsteisfeldes konnte infolge der COVID-19-Pandemie nicht durchgeführt werden.

3420 Freizeit

Budget Nettoaufwand 239'700

Minderaufwand Rechnung 27'026

Der Personalaufwand fiel um CHF 8'100 und der Sach- und übrige Betriebsaufwand inklusive Abschreibungen um CHF 18'400 tiefer aus als budgetiert.

3421 Strandbad Buochs-Ennetbürgen

Budget Nettoaufwand 90'000

Mehraufwand Rechnung 43'398

Die Erfolgsrechnung der Einfachen Gesellschaft Strandbad Buochs-Ennetbürgen weist einen Aufwandüberschuss von CHF 283'825.64 aus. Der Mehraufwand gegenüber dem Budget von CHF 92'700 resultiert aus CHF 26'800 höherem Personalaufwand, einem Nachtragskredit von CHF 54'000 für ein neues Zutritts- und Kassensystem sowie Mindereinnahmen von CHF 23'700 infolge Hochwasser und regnerischem Sommer. Der Defizitanteil der Gemeinde Ennetbürgen beträgt mit 47 % CHF 133'398.

4210 Ambulante Krankenpflege

Budget Nettoaufwand 126'400

Minderaufwand Rechnung 1'102

4330 Schulgesundheitsdienst

Budget Nettoaufwand	12'300
Mehraufwand Rechnung	7'291

5230 Tagesstätte Weidli

Budget Nettoaufwand	19'600
Minder-/Mehraufwand Rechnung	0

5350 Leistungen an das Alter

Budget Nettoaufwand	9'000
Mehraufwand Rechnung	9'000

Mit der Altersstiftung Ennetbürgen wurde im Juli 2020 eine Leistungsvereinbarung für Dienstleistungen der Begegnungsgruppe mit einem jährlichen Pauschalbeitrag von CHF 9'000 abgeschlossen. Der Beitrag für das Jahr 2020 wurde nachträglich eingefordert.

5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Budget Nettoaufwand	72'900
Minderaufwand Rechnung	3'859

5440 Jugendschutz

Budget Nettoaufwand	500
Minderaufwand Rechnung	255

5441 Jugendkultur

Budget Nettoaufwand	80'200
Minderaufwand Rechnung	26'235

Aufgrund der COVID-19-Pandemie und der Auflösung der Jugendkommission gab es weniger Personalaufwand.

5450 Leistungen an Familien

Budget Nettoaufwand	3'900
Minderaufwand Rechnung	2'576

5451 Kinderkrippen und Kinderhorte

Budget Nettoaufwand	56'200
Minderaufwand Rechnung	7'628

5720 Wirtschaftliche Hilfe

Budget Nettoaufwand	284'100
Minderaufwand Rechnung	87'951

Der Beitrag an wirtschaftliche Sozialhilfe an Flüchtlinge fiel um CHF 12'000 tiefer aus. Bei den Rückerstattungen konnten gegenüber dem Budget Mehreinnahmen von CHF 75'600 verbucht werden.

5790 Übrige Fürsorge

Budget Nettoaufwand

8'900

Minderaufwand Rechnung

2'072

6150 Gemeindestrassen

Budget Nettoaufwand

801'700

Mehraufwand Rechnung

90'541

Der Personalaufwand fiel um CHF 18'400 höher aus infolge einer nicht budgetierten AHV-Ersatzrente. Der Material- und Warenaufwand fiel gegenüber dem Budget CHF 59'000 höher aus. Dies infolge zusätzlichem Aufwand für Streusalz (+ CHF 12'400) und dem Kauf eines ISUZU Brückenwagens als Ersatz für den defekten LandRover (+ CHF 34'000). Bei den Dienstleistungen und Honoraren wurde das Budget um CHF 40'900 überzogen. Darin enthalten sind die Parkplatzkontrollen und das Verkehrsregime Honegg durch die Securitas von CHF 16'400, höherem Aufwand von CHF 15'500 für den Winterdienst durch Dritte sowie Gutachten und Nachkontrollen der Tempo-30 Zonen von CHF 9'300.

Auf der Ertragsseite konnten CHF 18'800 Mehreinnahmen aus Parkgebühren und Bussen verbucht werden.

6230 Agglomerationsverkehr

Budget Nettoaufwand

4'900

Minderaufwand Rechnung

4'844

6290 Übriger öffentlicher Verkehr

Budget Nettoaufwand

3'100

Mehraufwand Rechnung

4'995

7100 Wasserversorgung

Budget Nettoaufwand

156'200

Minderaufwand Rechnung

186'455

Die Erfolgsrechnung der Wasserversorgung wurde mit einer Einlage von CHF 30'255 in den Fonds ausgeglichen.

Der Minderaufwand resultiert hauptsächlich dank höheren Einnahmen bei den Wassergebühren (die Budgetierung bezog sich noch auf das alte Wasserreglement), tieferen Stromkosten und Minderaufwand bei den Dienstleistungen und Honorare.

7200 Abwasserbeseitigung

Budget Nettoaufwand

112'500

Minderaufwand Rechnung

62'351

Die Erfolgsrechnung der Abwasserbeseitigung musste mit einer Entnahme von CHF 50'149 aus dem Fonds ausgeglichen werden.

Wie bei der Wasserversorgung resultiert der Minderaufwand hauptsächlich dank höheren Einnahmen bei den Abwassergebühren (die Budgetierung bezog sich noch auf das alte Siedlungsentwässerungsreglement).

7202 Öffentliche Toiletten

Budget Nettoaufwand	17'600
Mehraufwand Rechnung	1'645

7300 Abfallwirtschaft

Budget Nettoertrag	3'700
Minderertrag Rechnung	3'041

Die Erfolgsrechnung der Abfallbeseitigung wurde mit der Einlage in den Fonds von CHF 659 ausgeglichen.

7410 Gewässerverbauungen

Budget Nettoaufwand	72'300
Minderaufwand Rechnung	9'073

7500 Arten- und Landschaftsschutz

Budget Nettoaufwand	18'500
Minderaufwand Rechnung	700

7710 Friedhof und Bestattung

Budget Nettoaufwand	75'000
Minderaufwand Rechnung	17'538

Im 2021 fanden 45 Personen ihre letzte Ruhestätte auf unserem Friedhof. Aus der hohen Zahl im Vergleich zu den Vorjahren resultierten Mehreinnahmen bei den Grab- und Mietgebühren.

7790 Übriger Umweltschutz

Budget Nettoaufwand	5'900
Minderaufwand Rechnung	5'900

7900 Raumordnung

Budget Nettoaufwand	81'600
Minderaufwand Rechnung	6'772

8140 Landwirtschaft

Budget Nettoaufwand	6'400
Mehraufwand Rechnung	44

8400 Tourismus

Budget Nettoaufwand	1'100
Minderaufwand Rechnung	50

8500 Industrie, Gewerbe, Handel

Budget Nettoaufwand	12'900
Minderaufwand Rechnung	10'500

Aufgrund der COVID-19-Pandemie wurde der budgetierte Anlass "Standort-

promotion" nicht durchgeführt.

9100 Steuern

Budget Nettoertrag	9'275'000
Mehrertrag Rechnung	445'367

Auf der Aufwandseite ist ein Mehraufwand von CHF 172'400 zu verzeichnen. Das kantonale Steueramt hat Wertberichtigungen von CHF 219'000 für hängige Einsprachen infolge Aufrechnung von geldwerten Leistungen auf Stufe juristische Personen mit Auswirkungen auf die Anteilhaber respektive Aktionäre verbucht. Die Entschädigung an den Kanton für Steuerverwaltungskosten fielen um CHF 46'200 tiefer aus als budgetiert.

Auf der Ertragsseite ist bei den natürlichen Personen ein erfreulicher Mehrertrag von CHF 608'636 zu verzeichnen. Der Ertrag aus Steuern von juristischen Personen fiel um CHF 41'300 tiefer aus als budgetiert. Der Mehrertrag aus Bussen, Ertrag aus Abschreibungen und Verzugszinsen beträgt CHF 50'400.

9300 Finanz- und Lastenausgleich

Budget Nettoaufwand	291'700
Minderaufwand Rechnung	48

9500 Übrige Ertragsanteile

Budget Nettoertrag	1'000'000
Mehrertrag Rechnung	438'278

Gemäss Abrechnung des Kantonalen Steueramtes resultierten bei der Grundstückgewinnsteuer Mehrerträge von CHF 266'500 gegenüber dem Budget. Weiter vergütete der Kehr- und Verwertungsverband Nidwalden eine nicht budgetierte Gewinnausschüttung für das Jahr 2020 von CHF 171'800.

9610 Zinsen

Budget Nettoaufwand	29'100
Minderaufwand Rechnung	26'481

Negativzinsen fielen nicht in dem Ausmass an wie budgetiert und gemäss Empfehlung der kantonalen Finanzverwaltung wurde auf die Verzinsung der Fonds der Spezialfinanzierungen verzichtet.

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Budget Nettoertrag	26'000
Mehraufwand Rechnung	22'476

Vorbereitungsarbeiten für die Sanierung des Wohnhauses Stationsstrasse 34 (Ausführung im 2022) und entsprechende Mindereinnahmen beim Mietertrag.

9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe

Budget Nettoertrag	7'800
Minderertrag Rechnung	5'893

9900 Entnahme aus finanzpolitischen Reserven

Budget Nettoertrag

600'000

Minderertrag Rechnung

600'000

Die budgetierte Entnahme eines Steuerzehntels aus den finanzpolitischen Reserven muss nicht beansprucht werden.

**POLITISCHE GEMEINDE ENNETTBÜRGEN
INVESTITIONSRECHNUNG**

	Beschluss	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.2021	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1610 Militärische Verteidigung		200'000	33'192.50	0.00	0.00	4'728.65	0.00
5660 Sanierung natürlicher Kugelfang Herdern	Budget 19	200'000	33'192.50	0.00	0.00	4'728.65	0.00
2170 Schulliegenschaften		2'950'300	1'667'463.15	671'167.20	0.00	891'210.75	17'000.00
5040 Erneuerung / Modernisierung Heizung Schule	Budget 19	210'000	223'708.20			101'623.00	
5040 Übernahme Pfarreiheim (MZA)	GV Nov. 17	371'000	370'953.65	370'953.65			
5040 Sanierung WC + Wasserverteilung SH 2	Budget 20	300'000	266'468.45			266'468.45	
5040 Anschluss Schule an Fernwärmenetz	Urne 06.20	127'100	108'109.85			125'109.85	17'000.00
5040 Ersatz Personen-Lift Schulhaus 5	Budget 21	67'000	77'308.55	77'308.55			
5040 Lüftungssanierung SH 5 Garderoben + WC	Budget 21	90'000	99'594.60	99'594.60			
5040 Ersatz Dachfenster Schulhaus 5	Budget 21	67'000	63'036.25	63'036.25			
5040 Umbau Pfarreiheim zu Musikschulräumen	GV Nov 21	1'250'000	22'182.70	22'182.70			
5060 Ersatz Rasen- und Winterdiensttraktor	Budget 20	60'000	67'654.00			67'654.00	
5290 Masterplan Liegenschaften	Budget 21	140'000	100'273.90	38'091.45		62'182.45	
5660 Investitionsbeitrag Fernwärmenetzanschluss	Urne 06.20	268'200	268'173.00			268'173.00	
2190 Schulleitung und Schulverwaltung		75'000	38'200.00	0.00	0.00	0.00	35'900.05
5060 Ersatz Schulbus	Budget 17	75'000	38'200.00				35'900.05
3420 Freizeit		1'410'000	623'111.95	199'554.65	0.00	404'580.95	0.00
5000 Neugestaltung Dorfplatz	GV Mai 17	350'000	537'753.55	178'849.85		339'927.35	
5000 Neugestaltung Vorplatz Stanserstrasse 2	Budget 20	70'000	64'653.60			64'653.60	
5000 Neugestaltung Seeplatz/Schlusbuch	GV*	770'000	4'530.60	4'530.60			
5010 öffentlicher Fussweg durch Strandbad	GV Nov 21	160'000	11'866.20	11'866.20			
5010 Treppe Wandenweg Hofurlistrasse-Hirsacher	Budget 22	60'000	4'308.00	4'308.00			
5441 Jugendkultur		160'000	171'547.75	0.00	0.00	171'547.75	0.00
5040 Umbau Jugendlokal MOE's	Budget 20	160'000	171'547.75			171'547.75	
6150 Gemeindestrassen		2'455'000	1'051'979.60	510'774.00	0.00	465'860.10	0.00
5010 Einbleger Bürgenstockstrasse-Stanserstrasse	Budget 19	140'000	195'772.00			164'443.70	
5010 Einbleger Allmendstrasse-Buchserstrasse	Budget 20	250'000	265'801.45	75'553.50		161'250.00	
5010 Sanierung Strassenbeleuchtung Kantonsstr.	Budget 21	400'000	325'865.25	207'748.50		118'116.75	
5010 Parkierung in Ennettbürgen - Seefeld	Budget 21	130'000	17'535.70	10'224.20		7'311.50	
5010 Belagssanierung St. Jost-Strasse (bis Niedermättli)	Budget 21	200'000	162'057.20	147'319.05		14'738.15	
5010 Belagssanierung St. Jost-Strasse (Mürige-St.Jost)	Budget 22	180'000	9'664.95	9'664.95			
5010 Sanierung Bürgenstockstrasse (Matigra+Honegg)	GV*	950'000	74'348.30	59'529.05		0.00	

**POLITISCHE GEMEINDE ENNETTBÜRGEN
INVESTITIONSRECHNUNG**

	Beschluss	Brutto- kredit	brutto- beansprucht bis 31.12.2021	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
				GV Nov 21	934.75	Ausgaben	Einnahmen
5660 Beitrag an Sanierung Flurstasse Obbürgen	<input type="checkbox"/>	205'000	934.75				
6230 Agglomerationsverkehr		490'000	347'34.65	347'34.65	0.00	0.00	0.00
5010 Hindernisfreie Bushaltestellen	<input type="checkbox"/>	490'000	347'34.65	347'34.65			
7100 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)		1'961'000	562'907.78	24'525.20	0.00	187'503.65	0.00
5030 Neuausrichtung Pumpwerk Riedmatt	<input type="checkbox"/>	860'000	9'585.00			0.00	
5030 Leitungersatz rund ums Zentrumshaus	<input checked="" type="checkbox"/>	50'000	64'414.78			7'792.70	
5030 Leitungersatz Alte Gasse (Kosik-Voig)	<input checked="" type="checkbox"/>	100'000	146'969.75			18'966.55	
5030 Leitungersatz Aumühlestrasse	<input checked="" type="checkbox"/>	168'000	152'280.85			1'897.75	
5030 Leitungersatz Riedstrasse	<input checked="" type="checkbox"/>	160'000	148'555.95			129'154.65	
5030 Ringleitung Hirsacher	<input type="checkbox"/>	100'000	32'823.30			29'692.00	
5030 Ringleitung Niederstein Nord	<input type="checkbox"/>	170'000	1'167.00				
5030 Ersatz Ringleitung Hofurlistr.-Bodenhofstatt	<input type="checkbox"/>	60'000	5'118.55				
5030 Ersatz Ringleitung Hofurlistrasse-Hirsacher	<input type="checkbox"/>	273'000	1'992.60				
7200 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)		841'000	706'893.52	291'684.15	0.00	231'878.00	0.00
5030 Leitungersatz rund ums Zentrumshaus	<input checked="" type="checkbox"/>	186'000	255'425.82			91'439.70	
5030 Leitungersatz Hofurlistrasse (oberhalb Hirsacher)	<input checked="" type="checkbox"/>	250'000	279'305.20			50'449.65	
5030 Leitungsumlegung Hirsacher	<input type="checkbox"/>	98'000	-	209'510.30			
5030 Steuerungersatz Pumpwerke	<input type="checkbox"/>	140'000	49'245.60				
5620 Investitionsbeitrag ARA Aumühle 2020	<input checked="" type="checkbox"/>	114'000	89'988.65			89'988.65	
5620 Investitionsbeitrag ARA Aumühle 2021	<input checked="" type="checkbox"/>	53'000	32'928.25				
7300 Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)		350'000	8'013.25	8'013.25	0.00	0.00	0.00
5030 Erneuerung Abfallsammelstelle Friedenstrasse	<input type="checkbox"/>	350'000	8'013.25	8'013.25			
7410 Gewässerverbauungen		1'336'000	509'287.95	130'126.00	0.00	138'608.15	0.00
5020 Planung Hochwasserschutz Siedlungsgebiet	<input checked="" type="checkbox"/>	100'000	3'315.00			3'315.00	
5020 Gewässerverbauung Bürgenstockstrasse	<input checked="" type="checkbox"/>	280'000	225'927.85			4'853.50	
5020 Sanierung Mühlebach Seefeld	<input checked="" type="checkbox"/>	115'000	51'651.20			40'921.40	
5020 Sanierung Dorfbach im Zentrum SOMA	<input checked="" type="checkbox"/>	120'000	81'700.40			62'220.95	
5020 Wasserbauprojekt "Hofurl. Mitte" + Dorfbach "Hirsacher"	<input checked="" type="checkbox"/>	221'000	113'535.00			27'297.30	
5020 Planung Hochwasserschutz Vorprojekt	<input type="checkbox"/>	250'000	33'158.50				
5020 Hofurlistrasse-Hirsacher Entwässerung	<input type="checkbox"/>	250'000	-				

**POLITISCHE GEMEINDE ENNETBÜRGEN
INVESTITIONSRECHNUNG**

	Beschluss	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.2021	Rechnung 2021		Rechnung 2020	
				Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7500 Arten- und Landschaftsschutz		185'000	177'472.40	30'366.85	0.00	2'586.45	0.00
5670 Sanierung Trockensteinmauern 2. Etappe	GV Mai 16	120'000	125'992.05			-18'527.05	
5670 Sanierung Trockensteinmauern 3. Etappe	GV Nov. 20	65'000	51'480.35	30'366.85		21'113.50	
7790 Übriger Umweltschutz		110'000	16'903.80	0.00	0.00	1'002.80	12'725.75
5290 Techn.Voruntersuchung Abfalldeponie Allmend	Budget 17	110'000	16'903.80			1'002.80	12'725.75
7900 Raumordnung		97'000	101'865.75	17'013.90	0.00	84'851.85	0.00
5290 Totalrevision Zonenplan 2020	Budget 20	30'000	84'851.85			84'851.85	
5290 Totalrevision Zonenplan 2021	Budget 21	67'000	17'013.90	17'013.90			
Total Investitionsausgaben				1'917'959.85		2'584'359.10	
Total Investitionseinnahmen					0.00		65'625.80
Nettoinvestitionen					1'917'959.85		2'518'733.30
Nettoinvestitionen ohne Spezialfinanzierung					1'593'737.25		2'099'351.65

Beschluss

GV: Verpflichtungskredite beschlossen mit separatem Geschäft durch Gemeindeversammlung

Budget: Verpflichtungs- / Budgetkredite beschlossen durch Budgetbewilligung

GR: Verpflichtungskredite beschlossen durch Gemeinderat

Investitionsprojekt abgeschlossen:

JA NEIN

Investitionsrechnung

Begründung Kreditüberschreitung gemäss Art. 47 Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (NG 171.2)

Ersatz Personen-Lift Schulhaus 5

Budgetkredit 2021	CHF	67'000.00
Investitionsausgaben	CHF	<u>77'308.55</u>
Total Mehrausgaben	CHF	10'308.55

Im Budgetkredit wurde nur der Liftersatz ohne Leistungen Baumeister, Elektriker und Maler berücksichtigt.

Lüftungssanierung SH 5 Garderoben + WC

Budgetkredit 2021	CHF	90'000.00
Investitionsausgaben	CHF	<u>99'594.60</u>
Total Mehrausgaben	CHF	9'594.60

Mehrausgaben infolge zusätzlicher Deckenpaneelen und Betonsockel.

Einbieger Allmendstrasse-Buochserstrasse

Budgetkredit 2018-2021	CHF	250'000.00
Investitionsausgaben	CHF	<u>265'801.45</u>
Total Mehrausgaben	CHF	15'801.45

Mehrausgaben infolge schlechtem Untergrund mit zusätzlichem Materialersatz für die Foundationsschicht. Nachtrag für die Ausführung mit Wassersteinen für eine optimale Strassenentwässerung.

Abwasserbeseitigung: Leitungersatz Hofurlistrasse (oberhalb Hirsacher)

Budgetkredit 2020	CHF	250'000.00
Investitionsausgaben	CHF	<u>279'305.20</u>
Total Mehrausgaben	CHF	29'305.20

Mehrausgaben für Planungsarbeiten infolge Erweiterung vom Auftrag. Einbau von Energievernichtungsschächten. Mehrkosten für Schnittstellenbereinigung mit Wohnüberbauung Hirsacher.

Sanierung Mühlebach Seefeld

Budgetkredit 2019	CHF	70'000.00
Irrtümliche Erhöhung Kredit mit Budget 2020	CHF	115'000.00
Vorleistungen Vorprojekt 2016/2017 in Erfolgsrechnung	CHF	18'969.75
Investitionsausgaben	CHF	<u>51'651.20</u>
Total Aufwand Vorprojekt und Investitionskosten	CHF	70'620.95
Total Mehrausgaben gegenüber Budgetkredit 2019	CHF	620.95

Schlussabrechnung Objektkredite

Neugestaltung Dorfplatz

Objektkredit, Gemeindeversammlung vom 19.05.2017	CHF	350'000.00
Investitionsausgaben	CHF	<u>537'753.55</u>
Total Mehrausgaben	CHF	187'753.55

Mehrausgaben:

Massnahmen zur Entwässerung vom Vorplatz mit Rinnen, Schächten und Neubau einer unterirdischen Retentionsanlage. Zusätzliche Sanitärausstattungen mit Erschliessung vom Brunnen. Ergänzung Sockelmauern beim Kindergarten. Wegverbreiterung zur Schule. Zusätzliche Elektroausstattung mit Unterflurelektranten und Bodensteckdosen. Projektoptimierungen, Gussasphalt-Intarsien, Pflästerungen und Ausstattungen wie Sitzbänke, Velobügel und dergleichen.

		Bilanz 31.12.21	Bilanz 31.12.20	Zu-/ Abnahme
1	Aktiven	21'473'454.09	22'124'036.54	-650'582.45
10	Finanzvermögen	9'142'371.66	9'937'907.16	-795'535.50
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	5'294'225.65	3'572'015.07	1'722'210.58
101	Forderungen	2'294'406.16	3'313'695.41	-1'019'289.25
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	15'819.85	14'276.68	1'543.17
107	Finanzanlagen	1'920.00	1'501'920.00	-1'500'000.00
108	Sachanlagen	1'536'000.00	1'536'000.00	
14	Verwaltungsvermögen	12'331'082.43	12'186'129.38	144'953.05
140	Sachanlagen	11'181'189.68	10'939'747.23	241'442.45
142	Immaterielle Anlagen	176'639.95	190'430.95	-13'791.00
146	Investitionsbeiträge	973'252.80	1'055'951.20	-82'698.40
2	Passiven	-21'892'521.28	-22'124'036.54	231'515.26
20	Fremdkapital	-3'122'287.40	-3'613'454.98	491'167.58
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-2'411'783.09	-2'645'023.18	233'240.09
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-220'487.71	-278'415.20	57'927.49
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-200'000.00	-400'000.00	200'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-290'016.60	-290'016.60	
29	Eigenkapital	-18'770'233.88	-18'510'581.56	-259'652.32
290	Verpflichtungen bzw. Vorsüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-6'302'328.53	-6'037'768.51	-264'560.02
291	Fonds	-95'827.65	-100'735.35	4'907.70
294	Finanzpolitische Reserve	-5'851'280.46	-5'851'280.46	
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-270'000.00	-270'000.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-6'250'797.24	-6'250'797.24	
	Gewinn / Verlust	-419'067.19		-419'067.19

Zahlen in Tausend CHF

Geldflussrechnung (indirekte Darstellung)		Rechnung 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019
Betriebliche Tätigkeit				
Ergebnis der Erfolgsrechnung		-419	-686	27
Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge		1773	1723	2'153
Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten	Abnahme	1019	66	796
aktive Rechnungsabgrenzungen	Zunahme	-2	4	-4
laufende Verpflichtungen (Kontokorrente, Kreditoren)	Zunahme	-233	616	-896
Rückstellungen	Zunahme	0	-10	10
passive Rechnungsabgrenzungen	Zunahme	-58	61	48
Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie diverse Reservekonten des EK	Entnahmen	260	953	2'481
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	Einlagen	2'340	2'728	4'614
Investitionstätigkeit				
Ausgaben		-1'918	-2'584	-2'016
Einnahmen		0	66	0
Cash Drain aus Investitionstätigkeit		-1'918	-2'519	-2'016
Finanzierungsfehlbetrag (-überschuss)		422	209	2'598
Finanzierungstätigkeit				
langfristige Finanzverbindlichkeiten	Abnahme	-200	-200	0
kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Zunahme	0	0	0
Finanz- und Sachanlagen FV (langfristige)	Abnahme	1'500	-436	-1'500
Finanz- und Sachanlagen FV (kurzfristige)	Zunahme	0	0	0
Cash Flow (-Drain) aus Finanzierungstätigkeit		1'300	-636	-1'500
Veränderung des Fonds "Geld"		1'722	-427	1'098

Anhang - Inhaltsverzeichnis

Nr.	Titel	Seite
1	Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen	80
2	Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung	80
3	Sachanlagen Finanzvermögen	82
4	Sachanlagen und Immaterielle Anlagen im Verwaltungsvermögen	82
5	Massgebliche Beteiligungen	83
6	Weitere Beteiligungen	84
7	Investitionsbeiträge	84
8	Rückstellungen	85
9	Fonds	85
10	Eigenkapitalnachweis	85
11	Finanzkennzahlen	86

1 Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (NG 171.2) sowie die Gemeindefinanzhaushaltverordnung (NG 171.21) bilden die Grundlage.

Regelwerk

Die Rechnungslegung erfolgt nach HRM2 sowie den Empfehlungen des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für den öffentlichen Sektor (www.srs-csppp.ch).

Rechnungslegung

Die Rechnungslegung basiert auf den Fachempfehlungen gemäss Handbuch "Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinden HRM2", welches im 2008 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren herausgegeben wurde. Abweichungen von diesem Standard sind anzugeben und zu begründen.

2 Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung**Grundsätze der Rechnungslegung**

Die Rechnungslegungsgrundsätze sind im Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (Art. 52) beschrieben. Sie richten sich nach den Grundsätzen der Bruttodarstellung, der Periodenabgrenzung, der Fortführung, der Wesentlichkeit, der Verständlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit und der Stetigkeit.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen
Die flüssigen Mittel beinhalten Kassabestände, Post- und Bankguthaben.

<p>Forderungen</p> <p>Der ausgewiesene Wert entspricht den fakturierten Beträgen abzüglich Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen, Rückvergütungen und Skonti. Diese Wertberichtigungen werden auf Grund der Differenz zwischen dem Nennwert der Forderungen und dem geschätzten einbringbaren Nettobetrag ermittelt.</p>	
<p>Finanzanlagen</p> <p>Börsenkotierte Aktien und Anteilscheine werden zum Stichtagskurs bewertet. Die verzinslichen Anlagen werden zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.</p>	
<p>Sachanlagen im Finanzvermögen</p> <p>Mit der Einführung von HRM2 per 2012 wurden die Sachanlagen des Finanzvermögens neu bewertet. Als Bewertungsgrundlage diente der Güterschätzungswert.</p>	
<p>Anlagen im Verwaltungsvermögen</p> <p>Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bilanziert. Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden ordentlich nach ihrer Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Im Rahmen der Einführung von HRM2 per 2012 wurden die Anschaffungs- oder Herstellkosten der einzelnen Anlagekategorien ermittelt und den aktuellen Buchwert aufgrund der linearen Abschreibung berechnet.</p> <p>Folgende Nutzungsdauern werden angewendet: Strassen: 40 Jahre; Sanierung Friedhof: 40 Jahre; Hochbauten: 25 Jahre; Gewässerverbauungen: 25 Jahre; Investitionsbeiträge: 10 Jahre; Strassenbeläge und Strassenbeleuchtung: 10 Jahre; Sanierung und Neugestaltung Plätze: 10 Jahr; Fahrzeuge: 10 Jahre; Masterplan Liegenschaften: 5 Jahre; Vorprojekt und Planung Hochwasserschutzprojekte: 5 Jahre; Totalrevision Zonenplan: 5 Jahre; Mobilien: 5 Jahre</p>	
<p>Investitionsbeiträge</p> <p>Für nicht rückforderbare Investitionsbeiträge beträgt die Nutzungsdauer: 10 Jahre.</p> <p>Im Rahmen der Einführung von HRM2 per 2012 wurde das gleiche Vorgehen wie bei den Anlagen im Verwaltungsvermögen gewählt.</p>	
<p>Laufende Verbindlichkeiten</p> <p>Die laufenden Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert ausgewiesen.</p>	
<p>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</p> <p>Die Finanzverbindlichkeiten bestehen aus Verpflichtungen gegenüber Banken und anderen Parteien. Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Nominalwerten.</p>	
<p>Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital</p> <p>Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen werden zu Nominalwerten bilanziert.</p>	
<p>Spezialfinanzierungen und Fonds im Eigenkapital</p> <p>Die zweckgebundenen Fonds werden zu Nominalwerten bewertet. Aufwand und Ertrag der zweckgebundenen Fonds werden in der Erfolgsrechnung verbucht. Am Jahresende wird der Ertrag und Aufwand der zweckgebundenen Fonds durch Einlagen bzw. Entnahmen erfolgsmässig neutralisiert.</p>	
<p>Finanzpolitische Reserven</p> <p>Die Finanzpolitischen Reserven sind Bestandteil des Eigenkapitals. Die Bildung und Auflösung von finanzpolitischen Reserven werden als ausserordentlicher Aufwand beziehungsweise als ausserordentlicher Ertrag verbucht. Finanzpolitische Reserven werden gebildet beziehungsweise aufgelöst, um das Budget und die Jahresrechnung zu beeinflussen.</p>	
<p>Neubewertungsreserve Finanzvermögen</p> <p>Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens beim Übergang zum HRM2.</p>	

3 Sachanlagen Finanzvermögen

	Zahlen in Tausend CHF			
	Total	Grundstücke	Gebäude	Mobilien
Anschaffungskosten				
Stand per 1.1.	1'536	0	1'536	0
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	1'536	0	1'536	0
kumulierte Wertberichtigungen				
Stand per 1.1.	0	0	0	0
Wertberichtigungen	0	0	0	0
Wertaufholungen	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	0	0	0	0
Bilanzwert per 31.12.	1'536	0	1'536	0
Brandversicherungswerte	1'638		1'638	0

4 Sachanlagen und Immaterielle Anlagen im Verwaltungsvermögen

	Zahlen in Tausend CHF											
	Total	Grundstücke	Tiefbauten	Strassen	Wasserbau	übrige Tiefbauten	Hochbau	Verwaltung	Schulhäuser	übrige Hochbauten	Mobilien	Immat. Anlagen
Anschaffungskosten												
Stand per 1.1.	27'785	872	11'762	10'035	706	1021	14'403	4'508	9'695	3610	395	352
Zugänge	1'854	183	982	561	130	291	633	0	633	0	0	55
Abgänge	-792	0	-619	0	0	-619	-118	0	-118	0	-38	-17
Stand per 31.12.	28'846	1'055	12'125	10'596	836	693	14'919	4'508	10'411	3610	357	391
kumulierte Abschreibungen												
Stand per 1.1.	-16'654	-53	-8'115	-7'070	-103	-942	-8'138	-2'188	-5'951	-1'949	-186	-162
Ordentliche Abschreibungen	-1'335	-85	-530	-471	-56	-4	-602	-181	-421	-145	-49	-69
Ausserplanmässige Abschreibungen	-291	0	-291	0	0	-291	0	0	0	0	0	0
Abgänge Abschreibungen	792	0	619	0	0	619	118	0	118	0	38	17
Stand per 31.12.	-17'488	-137	-8'317	-7'541	-159	-618	-8'622	-2'368	-6'254	-2'093	-198	-214
Bilanzwert per 31.12.	11'358	918	3'808	3'055	677	75	6'296	2'140	4'157	1'516	159	177
Brandversicherungswerte	48'347	0	0	0	0	0	39'067	7'564	26'052	5451	9'280	0
Vorjahr												
Bilanzwert per 31.12.	11'130	819	3'647	2'965	603	79	6'265	2'320	3'945	1'661	209	190

5 Massgebliche Beteiligungen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Aussagen zu den spezifischen Risiken	Dokumentation der wesentlichen Verflechtungen der Politischen Gemeinde mit der Organisation	Gesetz
Strandbad Buochs-Ennetbürgen	Einfache Gesellschaft	Betrieb Strandbad Buochs-Ennetbürgen	Defizitgarantie im Verhältnis der Einwohnerzahlen. Für Ennetbürgen z.Z. 47%.	Der Politischen Gemeinde Buochs obliegt die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Vertretung der Einfachen Gesellschaft. Die Betriebskommission, bestehend aus je drei Vertreter der beiden Gemeinden, steht ihr zur Verfügung.	
Feuerwehrverband Buochs-Ennetbürgen	Gemeindezweckverband	Betrieb der Feuerwehr für die Verbandsgemeinden Buochs und Ennetbürgen mit eigenem Feuerwehrgebäude.	Anteil Ennetbürgen gemäss Belastungspunktemodell der Feuerwehr der Koordination Schweiz (FKS): 50%	Der Gemeinde Ennetbürgen obliegt als Geschäftsstelle die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Führung des Sekretariats. Die Gemeinde Buochs stellt den Präsidenten. Die Gemeinden sind mit zwei Delegierten und einem Vorstandsmitglied aus dem Gemeinderat im Verband vertreten.	
Gemeindeführungsstab Buochs-Ennetbürgen	Gemeindezweckverband	Erfüllung der gesetzlich geregelten Aufgaben der Gemeindeführungsstäbe der Verbandsgemeinden Buochs und Ennetbürgen.	Anteil Ennetbürgen beträgt 50 %, Einsatzkosten im Katastrophenfall nach effektivem Aufwand je Gemeindegebiet	Der Gemeinde Buochs obliegt als Geschäftsstelle die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Führung des Sekretariats. Die Gemeinde Ennetbürgen stellt den Präsidenten. Die Gemeinden sind mit zwei Delegierten und einem Vorstandsmitglied aus dem Gemeinderat im Verband vertreten.	
Abwasser-verbund Aumühle	Gemeindezweckverband	Betrieb der ARA Aumühle für die Verbandsgemeinden Beckenried, Buochs, Ennetbürgen und Emmetten.	Anteil Ennetbürgen = 28,24 %	Die Gemeinde Ennetbürgen ist mit drei Delegierten und einem Vorstandsmitglied im Verband vertreten.	
Kehricht Verwertung Verbund Nidwalden	Gemeindezweckverband	Der Verband bezweckt die gemeinsame Sammlung und Entsorgung sämtlicher Abfälle für die Verbandsgemeinden Stans, Ennetmoos, Dallenwil, Stansstad, Oberdorf, Buochs, Ennetbürgen, Wolfenschiessen, Beckenried, Hergiswil und Emmetten.		Die Gemeinde Ennetbürgen ist mit drei Delegierten und einem Vorstandsmitglied im Verband vertreten.	

6 Weitere Beteiligungen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Wesentliche weitere Beteiligte	Dokumentation der wesentlichen Verflechtungen des Kantons mit der Organisation	Gesetz
GIS Daten AG	AG	Das GIS Daten AG stellt interessierten Grundeigentümern, Architekten und Ingenieuren, Gemeinden und Bauämtern eine Fülle aktueller Daten als Entscheidungs- und Planungshilfe zur Verfügung. Im Kanton Nidwalden sind die Belange der Geoinformation für den Kanton, die Gemeinden, die Werke und die Privaten auf einer gemeinsamen Plattform zusammengeführt worden.	Kantone OW und NW je 12.5%, Gemeinden OW und NW mit je 17.5%, Swisscom 10%, EWN und EWO je 5%, Private 10%	Besitz von 1,6% der Namenaktien im Nominalwert von 1'600 Franken.	

7 Investitionsbeiträge

	Total	an Kantone				Zahlen in Tausend CHF				
		an Bund	an Kantone	an Gemeinden	an öffentl. Unternehmen	an private Unternehmen	an private Unternehmen ohne Erwerbszweck	an private Haushalte		
Anschaffungskosten										
Stand per 1.1.	1'491	0	488	154	0	0	0	702	147	
Zugänge	64	0	0	33	0	0	0	1	30	
Abgänge	-90	0	0	-90	0	0	0	0	0	
Stand per 31.12.	1'466	0	488	97	0	0	0	703	177	
Kumulierte Abschreibungen										
Stand per 1.1.	-435	0	-90	-96	0	0	0	-211	-38	
Ordentliche Abschreibungen	-114	0	-20	-6	0	0	0	-70	-18	
Ausserplanmässige Abschreibungen	-33	0	0	-33	0	0	0	0	0	
Abschreibungen Abgänge	90	0	0	90	0	0	0	0	0	
Stand per 31.12.	-492	0	-110	-46	0	0	0	-281	-56	
Bilanzwert per 31.12.	973	0	378	51	0	0	0	422	122	
Vorjahr										
Bilanzwert per 31.12.	1'056	0	398	58	0	0	0	491	109	

11 Finanzkennzahlen	Zahlen in Tausend CHF						
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	-597	-1'648	-3'316	-4'209	-6'853	-6'325	-6'020
Fremdkapital	5'598	4'899	4'364	3'983	3'145	3'613	3'122
Finanzvermögen	-6'195	-6'547	-7'680	-8'192	-9'998	-9'938	-9'142
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	-597	-1'648	-3'316	-4'209	-6'853	-6'325	-6'020
Verwaltungsvermögen	12'605	12'182	11'732	11'527	11'391	12'186	12'331
Darlehen und Beteiligungen							
Eigenkapital	-13'202	-13'830	-15'048	-15'736	-18'244	-18'511	-18'351
Einwohner	4'589	4'515	4'648	4'759	4'749	4'826	5'096
Nettoschuld I pro Einwohner in Franken	-130	-365	-713	-884	-1'443	-1'311	-1'181
Nettoschuld II pro Einwohner in Franken	-130	-365	-713	-884	-1'443	-1'311	-1'181
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	-5.9%	-17.8%	-32.6%	-40.3%	-66.3%	-64.1%	-59.2%
Nettoschuld I (NS)	-597	-1'648	-3'316	-4'209	-6'853	-6'324	-6'020
Fiskalertrag (FE)	10'279	9'268	10'163	10'445	10'338	9'869	10'169
Richtwerte Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % = gut, zwischen 100 und 150 % = genügend, über 150 % = schlecht						
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	234.5%	149.8%	183.5%	166.0%	231.2%	79.0%	84.1%
Selbstfinanzierung (SF)	2'870	3'114	3'667	2'236	4'661	1'991	1'613
Nettoinvestitionen (NI)	1'224	2'079	1'998	1'347	2'016	2'519	1'918
Richtwerte Selbstfinanzierungsgrad	Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 bis 100 %, Abschwung 50 bis 80 %						
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	-1.2%	-0.1%	0.0%	0.0%	0.0%	-0.3%	-0.3%
Nettozinsaufwand (NZA)	-186	-23	-4	-1	-3	-54	-51
Laufender Ertrag (LE)	15'274	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902	15'181
Richtwerte Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % = gut, 4 - 9 % = genügend, 10 % und mehr = schlecht						
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	18.8%	19.6%	22.3%	14.9%	25.7%	12.5%	10.6%
Selbstfinanzierung (SF)	2'870	3'114	3'667	2'236	4'661	1'991	1'613
Laufender Ertrag (LE)	15'274	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902	15'181
Richtwerte Selbstfinanzierungsanteil	über 20 % = gut, 10 bis 20 % = mittel, unter 10 % = schlecht						

Die Finanzkennzahlen sind in Art. 35 des GemFHG geregelt (NG 171.2). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

11 Finanzkennzahlen	Zahlen in Tausend CHF						
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	33.3%	27.8%	23.8%	23.5%	14.5%	19.1%	17.2%
Bruttoschulden (BS)	5'082	4'420	3'925	3'526	2'629	3'045	2'612
Laufender Ertrag (LE)	15'274	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902	15'181
Richtwerte Bruttoverschuldungsanteil	< 50 % = sehr gut, 50 und 100 % = gut, 100 und 150 % = mittel, 150 bis 200 % = schlecht, > 200% kritisch						
Investitionsanteil (BI / KGA)	9.5%	16.8%	15.0%	10.4%	14.1%	16.7%	12.9%
Bruttoinvestitionen (BI)	1'224	2'304	2'014	1'414	2'016	2'584	1'918
Konsolidierter Gesamtaufwand (KGA)	12'910	13'715	13'450	13'538	14'308	15'445	14'875
Richtwerte Investitionsanteil	unter 10 % = schwach, 10 bis 20 % = mittel, 20 bis 30 % = stark, über 40 % = sehr stark						
Kapitaldienstanteil (NZA+OA / LE)	11.4%	15.6%	14.8%	10.4%	11.8%	10.5%	11.3%
Nettozinsaufwand + ordentliche Abschreibungen (NZA+OA)	1'738	2'480	2'444	1'552	2'149	1'669	1'722
Laufender Ertrag (LE)	15'274	15'888	16'479	14'983	18'170	15'902	15'181
Richtwerte Kapitaldienstanteil	bis 5 % = geringe Belastung, 5 bis 15 % = tragbare Belastung, über 15 % = hohe Belastung						

Die Finanzkennzahlen sind in Art. 35 des GemFHC geregelt (NG 171.2). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

Bericht der Finanzkommission über die Jahresendprüfung 2021 an die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Ennetbürgen

Als Finanzkommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang) gemäss Gemeindegesetz für das Rechnungsjahr 2021 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ennetbürgen, 29. März 2022

Finanzkommission Ennetbürgen

Der Präsident Fabian Murer

Die Mitglieder Iris Flüeler-Ambauen
Eveline Jann-Christen
Jean-Michel Andrey
Jörg Nick

